

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2024



**Sperrfrist:
28.03.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Pressemitteilung

Nr. 20 / 2024 – 28. März 2024

Noch keine Frühjahrsbelebung am Arbeitsmarkt sichtbar: Arbeitslosigkeit sinkt im März nur leicht

19 445 Frauen und Männer waren im März arbeitslos gemeldet
Arbeitslosenquote unverändert bei 4,3 Prozent
6 184 offene Arbeitsstellen waren gemeldet

Im März ist die Arbeitslosigkeit im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen mit den Landkreisen Esslingen und Göppingen gesunken. Insgesamt waren 19 445 Frauen und Männer ohne Arbeit. Das ist ein Rückgang im Vergleich zu Februar um 13 Personen oder 0,1 Prozent. Gegenüber März 2023 waren 2 028 Menschen mehr arbeitslos gemeldet (plus 11,6 Prozent). Die Arbeitslosenquote, bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen, lag wie im Vormonat bei 4,3 Prozent (März 2023: 3,9 Prozent).

„Die Arbeitslosigkeit ist nach fünf Monaten Anstieg in Folge wieder gesunken, allerdings nur sehr verhalten. Von einem Frühjahrsaufschwung sind wir im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen noch weit entfernt, zumal die Arbeitslosigkeit im Land Baden-Württemberg etwas deutlicher um 1,2 Prozent zurück gegangen ist. Und: Der Rückgang hier in der Region findet ausschließlich bei Frauen und Personen über 50 Jahre statt. Bei Männern, Jüngeren und Ausländern ist die Arbeitslosigkeit weiter gestiegen. Noch deutlicher ist der Vergleich zum Vorjahr: Das Plus liegt auf Agentur-ebene bei 11,6 Prozent und zeigt sich bei allen Personengruppen“, so das Fazit von Karin Käppel, Leiterin der Agentur für Arbeit in Göppingen. Normalerweise sinkt die Arbeitslosigkeit in einem März deutlich stärker. *„Der Arbeitsmarkt stemmt sich mit aller Kraft gegen die wirtschaftliche Gesamtentwicklung und die weltweiten Einfluss-*

faktoren. Betriebe suchen weiterhin nach Personal, insbesondere Fachkräfte mit abgeschlossener Ausbildung haben Chancen auf Beschäftigung. Dieser Fachkräftebedarf kommt auch den ukrainischen Geflüchteten zu Gute, die wir mit dem Job-Turbo jetzt, nachdem viele die Integrationskurse beendet haben, zügig in den Arbeitsmarkt integrieren möchten. Insbesondere in Branchen, in denen der Personalbedarf schon seit Jahren hoch ist“ so Käppel. Deshalb organisiert beispielsweise das Jobcenter Landkreis Göppingen zusammen mit der Agentur für Arbeit Göppingen die Messe „Pflege leben – Arbeit und Ausbildung nah am Menschen“ am 26. April in Göppingen, bei der Interessierte auch, aber nicht nur aus der Ukraine mit Pflegeeinrichtungen aus der Region zusammentreffen können.

Informationen unter www.arbeitsagentur.de/goeppingen.

Mit dem Job-Turbo, den die Bundesregierung im Herbst letzten Jahres gezündet hat, wird der zügige Einstieg in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt vor Ort unterstützt.

Von allen Arbeitslosen im Agenturbezirk gehörten 8 357 Personen der Arbeitslosenversicherung an und wurden von der Arbeitsagentur betreut.

11 088 Personen waren in der Grundsicherung, die jetzt Bürgergeld heißt, gemeldet und wurden von den Jobcentern in den beiden Landkreisen Esslingen und Göppingen betreut.

Geflüchtete Menschen aus der Ukraine werden seit dem 1. Juni 2022 von den Jobcentern betreut und fließen seitdem sukzessive in die Arbeitslosenstatistik ein. Im März waren 1 923 Menschen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit im Agenturbezirk arbeitslos gemeldet.

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den beiden Landkreisen

Landkreis Esslingen

Im Landkreis Esslingen waren im März insgesamt 12 371 Menschen arbeitslos gemeldet. Das sind 73 Personen oder 0,6 Prozent mehr als im Februar, und 1 193 (plus 10,7 Prozent) mehr als im Vorjahr.

Die Arbeitslosenquote betrug 4,0 Prozent (Esslingen: 4,4 Prozent; Kirchheim: 4,0 Prozent; Leinfelden-Echterdingen: 3,4 Prozent und Nürtingen: 3,9 Prozent). Im März 2023 lag sie bei 3,7 Prozent.

Landkreis Göppingen

Im Landkreis Göppingen waren im März insgesamt 7 074 Menschen arbeitslos gemeldet. Das waren 86 Personen weniger (minus 1,2 Prozent) als im Februar, aber 835 (plus 13,4 Prozent) mehr als im Vorjahr.

Der Landkreis Göppingen verzeichnete eine Arbeitslosenquote von 4,9 Prozent (Geschäftsstelle in Göppingen: 4,8 Prozent; Geschäftsstelle in Geislingen: 5,2 Prozent). Im Vorjahr lag sie bei 4,4 Prozent.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit bei den Personengruppen

Im März waren 347 Jugendliche unter 20 Jahren arbeitslos gemeldet. Das waren 27 Personen oder 8,4 Prozent mehr als vor einem Monat, und 102 Personen oder 41,6 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Bei den jungen Menschen unter 25 Jahren waren es 1 749 Arbeitslose, 43 oder 2,5 Prozent mehr als im Vormonat, und 328 Personen oder 23,1 Prozent mehr als im März 2023.

Die Zahl der 50-jährigen und älteren Arbeitslosen ist im Vergleich zu Februar um 32 Personen (minus 0,5 Prozent) auf 6 952 Personen gesunken. Das waren 361 Personen (plus 5,5 Prozent) mehr als im März 2023.

5 172 Menschen waren im März seit mindestens einem Jahr bei der Agentur für Arbeit und den Jobcentern arbeitslos gemeldet und galten damit als langzeitarbeitslos. Das waren 34 Personen (plus 0,7 Prozent) mehr als im Vormonat, und 353 (plus 7,3 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat.

Die Zahl der arbeitslosen schwerbehinderten Menschen ist um 15 Person oder 1,8 Prozent gesunken und lag bei 820 Personen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat waren 73 schwerbehinderte Menschen weniger arbeitslos gemeldet (minus 8,2 Prozent).

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigung, die neben der Zahl der Arbeitslosen auch Personen in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen, Sprachkursen und kurzfristiger Arbeitsunfähigkeit berücksichtigt, ist gegenüber dem Vormonat um 32 Personen (plus 0,1 Prozent) gestiegen. Insgesamt lag die Unterbeschäftigung im März bei 26 574 Personen. Das waren 2 100 (plus 8,6 Prozent) mehr als vor einem Jahr.

Angebot an Arbeitsstellen

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen waren im März 6 184 Stellen beim gemeinsamen Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit und der Jobcenter zur Besetzung gemeldet (Stellenbestand insgesamt). Das sind 31 (plus 0,5 Prozent) mehr als im Februar. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 1 257 Stellen (minus 16,9 Prozent) weniger.

Insgesamt wurden im März 1 408 Stellen neu gemeldet. Das waren 245 (minus 14,8 Prozent) weniger als im Februar, und 430 (minus 23,4 Prozent) weniger als im Vorjahresmonat.

Entwicklung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung

Zum Stichtag 30. September 2023 waren 316 719 Arbeitnehmer sozialversicherungspflichtig beschäftigt: 1 965 (plus 0,6 Prozent) mehr als im Vorjahresquartal. Im Land Baden-Württemberg ist die Beschäftigung um 0,8 Prozent gestiegen.

Ausbildungsstellenmarkt

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres wurden 4 919 Berufsausbildungsstellen gemeldet, 422 oder 9,4 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Die Bewerberzahlen sind mit 3 006 als Zwischenstand 3,2 Prozent höher als im Vorjahr, das sind 94 Personen.

Landkreis Esslingen:

Im Landkreis Esslingen meldeten sich 1 834 Bewerberinnen und Bewerber um eine Ausbildungsstelle, 122 mehr als im Vorjahreszeitraum. Das entspricht einem Plus von 7,1 Prozent. Zugleich gab es 3 155 gemeldete Berufsausbildungsstellen, 370 oder 13,3 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum.

Landkreis Göppingen:

Im Landkreis Göppingen meldeten sich 1 172 Bewerberinnen und Bewerber um eine Ausbildungsstelle, 28 weniger als im Vorjahreszeitraum. Das entspricht einem Minus von 2,3 Prozent. Zugleich gab es 1 764 gemeldete Berufsausbildungsstellen, 52 oder 3,0 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum.

„Der Run auf die begehrtesten Ausbildungsplätze mit Start im Herbst ist bereits in vollem Gang, und auch die Betriebe strecken schon längst ihre Fühler nach Nachwuchskräften aus. Sie wissen: Ohne Ausbildung guter Kräfte im eigenen Unternehmen ist es zurzeit schwer, offene Stellen adäquat zu besetzen. Ich möchte deshalb Werbung für die duale Ausbildung machen: Jeder, der möchte, wird eine Ausbildung finden, die passt. Wer sich noch unsicher ist, ist herzlich eingeladen, zur Berufsberatung der Agentur für Arbeit Göppingen zu kommen. Unsere Berufsberaterinnen und Berufsberater kennen den Ausbildungsmarkt sehr gut und helfen auch in den Osterferien dabei, eine tragfähige Entscheidung für einen erfolgreichen Berufseinstieg zu treffen oder einen Praktikumsplatz zu finden“, betont Karin Käppel.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	34.517	34.330	33.529	187	0,5	2.408	7,5	8,2	7,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	19.445	19.458	19.258	-13	-0,1	2.028	11,6	11,3	10,0
56,1% Männer	10.918	10.879	10.793	39	0,4	1.281	13,3	13,4	12,7
43,9% Frauen	8.527	8.579	8.465	-52	-0,6	747	9,6	8,8	6,8
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.749	1.706	1.647	43	2,5	328	23,1	24,3	29,1
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	347	320	326	27	8,4	102	41,6	35,0	38,7
35,8% 50 Jahre und älter	6.952	6.984	7.088	-32	-0,5	361	5,5	4,7	6,1
26,2% dar. 55 Jahre und älter	5.100	5.159	5.223	-59	-1,1	241	5,0	5,6	7,2
26,6% Langzeitarbeitslose	5.172	5.138	5.135	34	0,7	353	7,3	5,9	5,2
4,2% Schwerbehinderte Menschen	820	835	866	-15	-1,8	-73	-8,2	-7,5	-4,4
48,8% Ausländer	9.493	9.427	9.267	66	0,7	1.503	18,8	18,2	15,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.513	4.539	4.772	-26	-0,6	570	14,5	3,3	14,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.660	1.778	2.202	-118	-6,6	218	15,1	9,3	10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.190	1.188	1.023	2	0,2	276	30,2	15,9	62,1
seit Jahresbeginn	13.824	9.311	4.772	x	x	1.312	10,5	8,7	14,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.538	4.342	3.881	196	4,5	533	13,3	-2,3	22,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.349	1.214	1.215	135	11,1	90	7,1	-6,7	33,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.211	1.100	862	111	10,1	147	13,8	-8,6	40,6
seit Jahresbeginn	12.761	8.223	3.881	x	x	1.147	9,9	8,1	22,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	3,9	3,9	3,9
dar. Männer	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,0	4,0	4,0
Frauen	4,1	4,1	4,0	x	x	x	3,8	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,7	3,5	x	x	x	3,1	3,0	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,4	2,4	x	x	x	1,9	1,9	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,4	x	x	x	4,1	4,2	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	5,0	x	x	x	4,8	4,8	4,8
Ausländer	10,9	10,8	10,7	x	x	x	9,5	9,5	9,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,6	x	x	x	4,2	4,2	4,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	21.285	21.271	20.993	14	0,1	1.700	8,7	8,3	7,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	26.373	26.349	26.035	24	0,1	2.025	8,3	8,9	8,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	26.574	26.542	26.215	32	0,1	2.100	8,6	9,2	9,1
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	5,7	x	x	x	5,4	5,4	5,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	8.043	8.031	7.904	12	0,1	934	13,1	12,1	10,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	26.400	26.600	26.367	-200	-0,8	1.145	4,5	6,1	6,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.924	10.896	10.856	28	0,3	151	1,4	2,9	3,4
Bedarfsgemeinschaften	19.181	19.177	19.009	3	0,0	756	4,1	4,7	5,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.408	1.653	1.265	-245	-14,8	-430	-23,4	-17,5	21,2
Zugang seit Jahresbeginn	4.326	2.918	1.265	x	x	-559	-11,4	-4,2	21,2
Bestand	6.184	6.153	6.216	31	0,5	-1.257	-16,9	-19,7	-18,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.877	13.893	13.229	-16	-0,1	1.401	11,2	13,1	8,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.357	8.499	8.422	-142	-1,7	898	12,0	13,1	10,3
60,2% Männer	5.035	5.087	5.056	-52	-1,0	560	12,5	13,9	11,8
39,8% Frauen	3.322	3.412	3.366	-90	-2,6	338	11,3	12,0	8,1
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	775	824	765	-49	-5,9	83	12,0	21,2	22,6
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	97	96	84	1	1,0	18	22,8	29,7	5,0
43,8% 50 Jahre und älter	3.660	3.684	3.760	-24	-0,7	67	1,9	1,6	1,3
35,4% dar. 55 Jahre und älter	2.956	2.985	3.039	-29	-1,0	-65	-2,2	-1,4	-1,3
11,7% Langzeitarbeitslose	974	980	1.040	-6	-0,6	-80	-7,6	-8,2	-3,9
4,7% Schwerbehinderte Menschen	394	406	434	-12	-3,0	-78	-16,5	-14,5	-11,2
32,8% Ausländer	2.738	2.738	2.696	-	-	561	25,8	25,8	23,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.352	2.490	2.813	-138	-5,5	293	14,2	8,2	13,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.365	1.459	1.898	-94	-6,4	192	16,4	14,6	10,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	478	509	423	-31	-6,1	26	5,8	-8,0	38,7
seit Jahresbeginn	7.655	5.303	2.813	x	x	806	11,8	10,7	13,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.346	2.277	2.102	69	3,0	344	17,2	0,2	29,1
dar. in Erwerbstätigkeit	1.005	909	922	96	10,6	65	6,9	-5,9	36,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	469	444	350	25	5,6	62	15,2	-12,6	68,3
seit Jahresbeginn	6.725	4.379	2.102	x	x	823	13,9	12,3	29,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
dar. Männer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,9
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Ausländer	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,6	2,6	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.675	8.785	8.688	-110	-1,3	921	11,9	12,5	10,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.683	9.762	9.585	-79	-0,8	978	11,2	11,9	8,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.882	9.951	9.761	-69	-0,7	1.055	12,0	12,6	9,7
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	8.043	8.031	7.904	12	0,1	934	13,1	12,1	10,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	20.640	20.437	20.300	203	1,0	1.007	5,1	5,2	7,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.088	10.959	10.836	129	1,2	1.130	11,3	10,0	9,8
53,1% Männer	5.883	5.792	5.737	91	1,6	721	14,0	12,9	13,5
46,9% Frauen	5.205	5.167	5.099	38	0,7	409	8,5	6,9	6,0
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	974	882	882	92	10,4	245	33,6	27,5	35,3
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	250	224	242	26	11,6	84	50,6	37,4	56,1
29,7% 50 Jahre und älter	3.292	3.300	3.328	-8	-0,2	294	9,8	8,5	12,1
19,3% dar. 55 Jahre und älter	2.144	2.174	2.184	-30	-1,4	306	16,6	16,9	21,9
37,9% Langzeitarbeitslose	4.198	4.158	4.095	40	1,0	433	11,5	9,9	7,8
3,8% Schwerbehinderte Menschen	426	429	432	-3	-0,7	5	1,2	0,2	3,6
60,9% Ausländer	6.755	6.689	6.571	66	1,0	942	16,2	15,3	12,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.161	2.049	1.959	112	5,5	277	14,7	-2,1	16,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	295	319	304	-24	-7,5	26	9,7	-9,6	12,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	712	679	600	33	4,9	250	54,1	43,9	84,0
seit Jahresbeginn	6.169	4.008	1.959	x	x	506	8,9	6,1	16,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.192	2.065	1.779	127	6,2	189	9,4	-4,9	15,7
dar. in Erwerbstätigkeit	344	305	293	39	12,8	25	7,8	-9,0	23,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	742	656	512	86	13,1	85	12,9	-5,7	26,4
seit Jahresbeginn	6.036	3.844	1.779	x	x	324	5,7	3,6	15,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
dar. Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,7	1,8	x	x	x	1,3	1,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,9	1,8
Ausländer	7,8	7,7	7,6	x	x	x	6,9	6,9	6,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.611	12.486	12.305	125	1,0	780	6,6	5,6	4,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.690	16.587	16.450	103	0,6	1.047	6,7	7,3	8,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.692	16.592	16.454	100	0,6	1.045	6,7	7,3	8,8
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,4	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	26.400	26.600	26.367	-200	-0,8	1.145	4,5	6,1	6,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.924	10.896	10.856	28	0,3	151	1,4	2,9	3,4
Bedarfsgemeinschaften	19.181	19.177	19.009	3	0,0	756	4,1	4,7	5,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2024 bis März 2024.

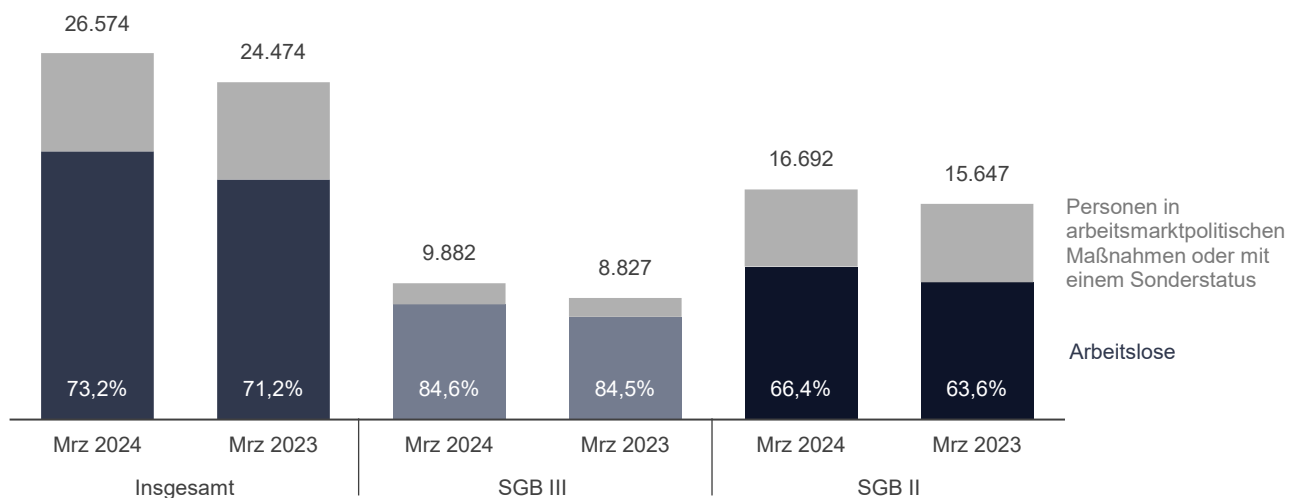
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Mrz 2023		Feb 2023		Jan 2023	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	19.445	19.458	-13	-0,1	2.028	11,6	11,3	10,0		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.840	1.813	27	1,5	-328	-15,1	-16,3	-18,4		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.035	977	58	5,9	56	5,7	3,9	1,4		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	805	836	-31	-3,7	-384	-32,3	-31,8	-31,9		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	21.285	21.271	14	0,1	1.700	8,7	8,3	7,0		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.088	5.078	10	0,2	325	6,8	11,7	17,3		
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.005	991	14	1,4	118	13,3	14,0	20,0		
Arbeitsgelegenheiten	311	297	14	4,7	-11	-3,4	-2,0	3,6		
Fremdförderung	3.053	3.061	-8	-0,3	170	5,9	13,2	24,6		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	137	138	-1	-0,7	-25	-15,4	-13,8	-10,6		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	582	591	-9	-1,5	75	14,8	16,6	-6,6		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	26.373	26.349	24	0,1	2.025	8,3	8,9	8,8		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	201	193	8	4,1	75	59,5	69,3	73,1		
Gründungszuschuss	199	188	11	5,9	77	63,1	70,9	76,0		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	4	*	*	*	*	-	-		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	26.574	26.542	32	0,1	2.100	8,6	9,2	9,1		
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	x	x	x	5,4	5,4	5,3		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,2	73,3	x	x	x	71,2	71,9	72,8		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göppingen

März 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	8.357	8.499	-142	-1,7	898	12,0	13,1	10,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	318	286	32	11,2	23	7,8	-4,3	4,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	318	286	32	11,2	23	7,8	-4,3	4,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.675	8.785	-110	-1,3	921	11,9	12,5	10,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.009	977	32	3,3	58	6,1	7,0	-1,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	691	665	26	3,9	56	8,8	7,3	7,8	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	99	91	8	8,8	-11	-10,0	-17,3	-15,7	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	219	221	-2	-0,9	13	6,3	20,8	-20,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.683	9.762	-79	-0,8	978	11,2	11,9	8,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	199	188	11	5,9	77	63,1	70,9	76,0	
Gründungszuschuss	199	188	11	5,9	77	63,1	70,9	76,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.882	9.951	-69	-0,7	1.055	12,0	12,6	9,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,6	85,4	x	x	x	84,5	85,0	85,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	11.088	10.959	129	1,2	1.130	11,3	10,0	9,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.523	1.527	-4	-0,3	-350	-18,7	-18,2	-21,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	718	691	27	3,9	34	5,0	7,8	-	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	805	836	-31	-3,7	-384	-32,3	-31,8	-31,9	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.611	12.486	125	1,0	780	6,6	5,6	4,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.079	4.101	-22	-0,5	267	7,0	12,9	22,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	315	326	-11	-3,4	63	25,0	30,9	52,9	
Arbeitsgelegenheiten	311	297	14	4,7	-11	-3,4	-2,0	3,6	
Fremdförderung	2.954	2.970	-16	-0,5	181	6,5	14,5	26,5	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	137	138	-1	-0,7	-25	-15,4	-13,8	-10,6	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	363	370	-7	-1,9	62	20,6	14,2	3,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.690	16.587	103	0,6	1.047	6,7	7,3	8,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	4	*	*	*	*	-	-	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	4	*	*	*	*	-	-	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.692	16.592	100	0,6	1.045	6,7	7,3	8,8	
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,6	x	x	x	3,5	3,4	3,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,4	66,0	x	x	x	63,6	64,4	65,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

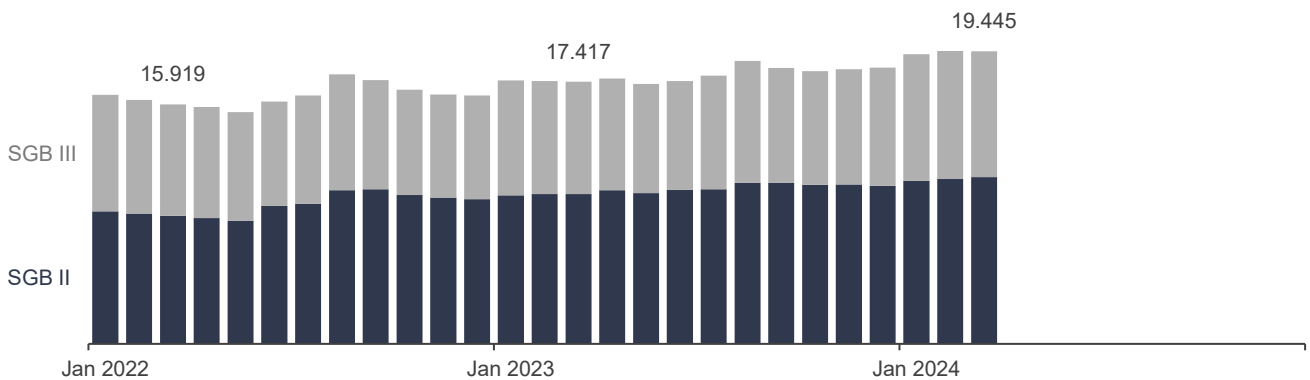
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März geringfügig verringert, und zwar um 13 auf 19.445. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.028 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.357, das sind 142 weniger als im Vormonat und 898 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 11.088 Arbeitslose, das ist ein Plus von 129 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2023 waren es 1.130 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	19.445	-13	-0,1	2.028	11,6	4,3	4,3	3,9
Männer	10.918	39	0,4	1.281	13,3	4,5	4,5	4,0
Frauen	8.527	-52	-0,6	747	9,6	4,1	4,1	3,8
15 bis unter 25 Jahre	1.749	43	2,5	328	23,1	3,8	3,7	3,1
15 bis unter 20 Jahre	347	27	8,4	102	41,6	2,6	2,4	1,9
50 Jahre und älter	6.952	-32	-0,5	361	5,5	4,3	4,3	4,1
55 Jahre und älter	5.100	-59	-1,1	241	5,0	4,9	4,9	4,8
Deutsche	9.952	-79	-0,8	525	5,6	2,7	2,8	2,6
Ausländer	9.493	66	0,7	1.503	18,8	10,9	10,8	9,5
Rechtskreis SGB III	8.357	-142	-1,7	898	12,0	1,9	1,9	1,7
Männer	5.035	-52	-1,0	560	12,5	2,1	2,1	1,9
Frauen	3.322	-90	-2,6	338	11,3	1,6	1,6	1,4
15 bis unter 25 Jahre	775	-49	-5,9	83	12,0	1,7	1,8	1,5
15 bis unter 20 Jahre	97	1	1,0	18	22,8	0,7	0,7	0,6
50 Jahre und älter	3.660	-24	-0,7	67	1,9	2,2	2,3	2,2
55 Jahre und älter	2.956	-29	-1,0	-65	-2,2	2,8	2,8	2,9
Deutsche	5.619	-142	-2,5	337	6,4	1,5	1,6	1,4
Ausländer	2.738	-	-	561	25,8	3,2	3,2	2,6
Rechtskreis SGB II	11.088	129	1,2	1.130	11,3	2,5	2,4	2,2
Männer	5.883	91	1,6	721	14,0	2,4	2,4	2,1
Frauen	5.205	38	0,7	409	8,5	2,5	2,5	2,3
15 bis unter 25 Jahre	974	92	10,4	245	33,6	2,1	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	250	26	11,6	84	50,6	1,9	1,7	1,3
50 Jahre und älter	3.292	-8	-0,2	294	9,8	2,1	2,1	1,9
55 Jahre und älter	2.144	-30	-1,4	306	16,6	2,1	2,1	1,8
Deutsche	4.333	63	1,5	188	4,5	1,2	1,2	1,1
Ausländer	6.755	66	1,0	942	16,2	7,8	7,7	6,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

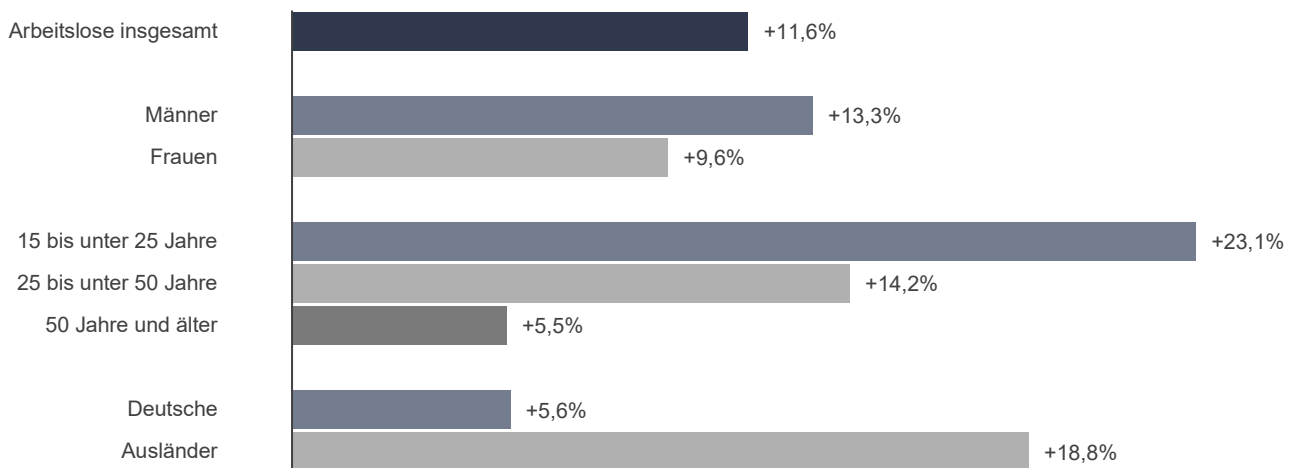
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

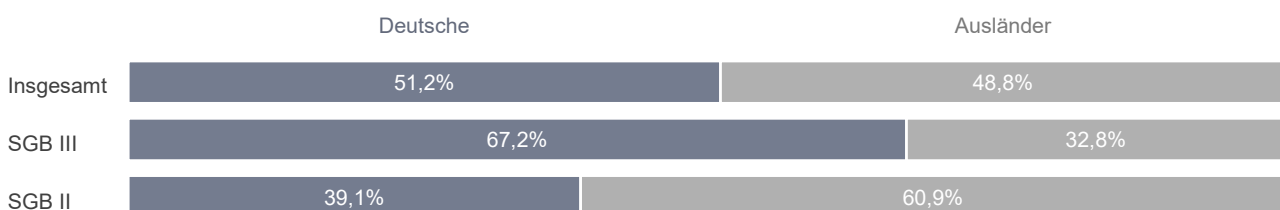
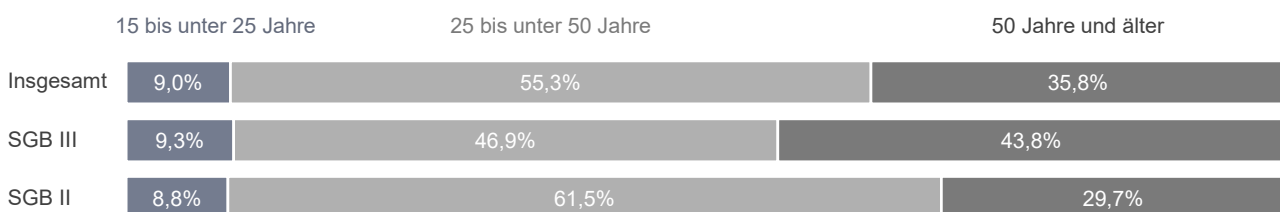
Agentur für Arbeit Göppingen
März 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +5% bei 50-Jährigen und Älteren bis +23% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



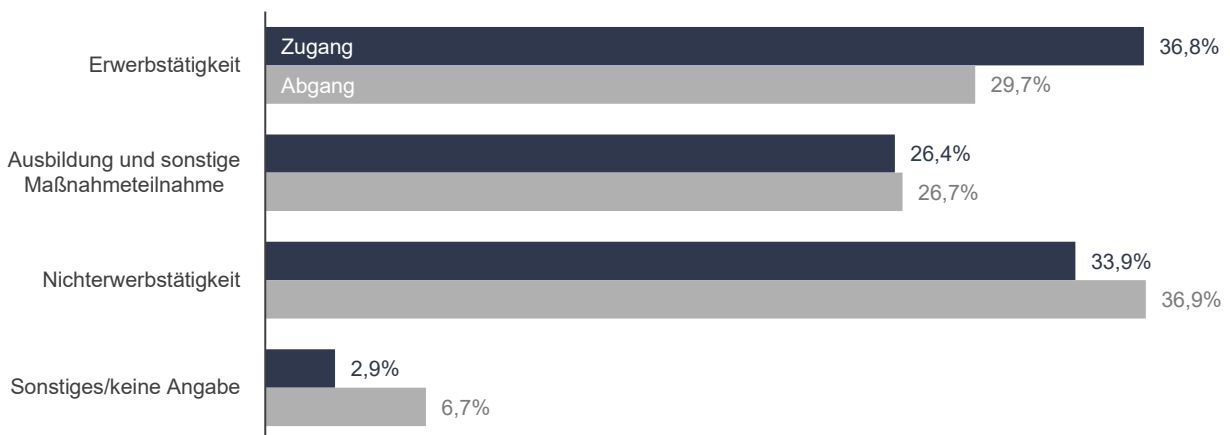
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 4.513 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 570 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.538 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 533 mehr als im März 2023. Seit Jahresbeginn gab es 13.824 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.312 Meldungen. Dem gegenüber stehen 12.761 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.147 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.660 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 218 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.349 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 90 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.513	-26	-0,6	570	14,5	13.824	1.312	10,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.660	-118	-6,6	218	15,1	5.640	584	11,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.585	-88	-5,3	211	15,4	5.381	552	11,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	-41	-71,9	-5	-23,8	101	17	20,2
Selbständigkeit	48	3	6,7	3	6,7	135	9	7,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.190	2	0,2	276	30,2	3.401	831	32,3
Nichterwerbstätigkeit	1.531	65	4,4	67	4,6	4.427	-98	-2,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	816	48	6,3	29	3,7	2.374	40	1,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	678	30	4,6	50	8,0	1.884	-181	-8,8
Sonstiges/keine Angabe	132	25	23,4	9	7,3	356	-5	-1,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.538	196	4,5	533	13,3	12.761	1.147	9,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.349	135	11,1	90	7,1	3.778	306	8,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.228	109	9,7	67	5,8	3.459	246	7,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	29	4	16,0	-11	-27,5	69	-35	-33,7
Selbständigkeit	90	22	32,4	37	69,8	241	96	66,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.211	111	10,1	147	13,8	3.173	292	10,1
Nichterwerbstätigkeit	1.673	-57	-3,3	308	22,6	4.932	608	14,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	990	-49	-4,7	117	13,4	2.837	233	8,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	563	5	0,9	172	44,0	1.724	364	26,8
Sonstiges/keine Angabe	305	7	2,3	-12	-3,8	878	-59	-6,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

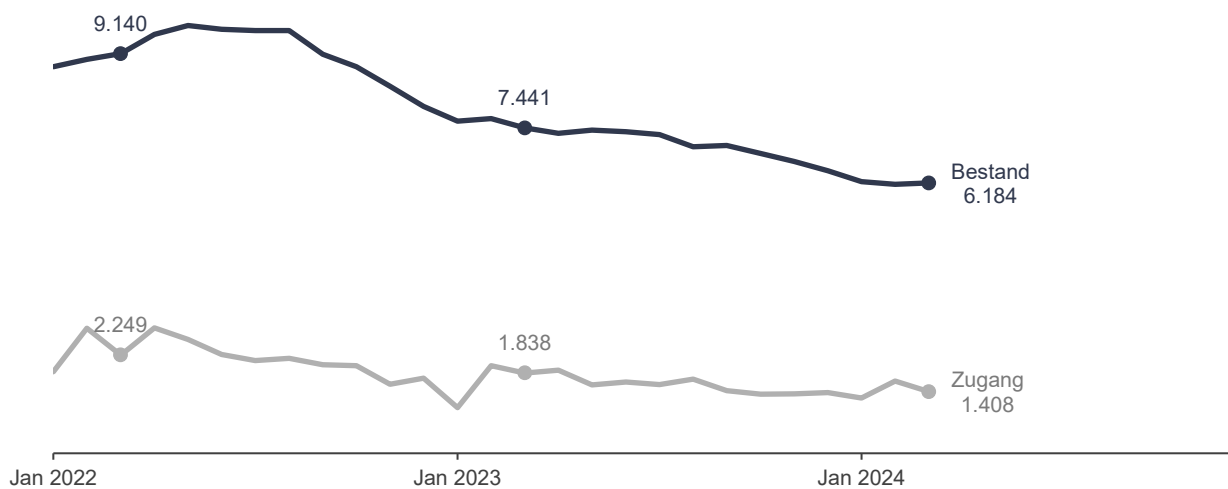
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen waren im März 6.184 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 31 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.257 Stellen weniger (-17 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 1.408 neue Arbeitsstellen, das waren 430 oder 23 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.326 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 559 oder 11%. Zudem wurden im März 1.299 Arbeitsstellen abgemeldet, 769 oder 37 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 4.562 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 812 oder 15%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.408	-245	-14,8	-430	-23,4	4.326	-559	-11,4
dar. sofort zu besetzen	1.029	-159	-13,4	-379	-26,9	3.143	-401	-11,3
sozialversicherungspflichtig	1.259	-305	-19,5	-557	-30,7	4.066	-747	-15,5
dar. sofort zu besetzen	910	-212	-18,9	-478	-34,4	2.943	-542	-15,6
Bestand	6.184	31	0,5	-1.257	-16,9	6.184	-1.381	-18,3
dar. sofort zu besetzen	5.795	18	0,3	-1.318	-18,5	5.840	-1.378	-19,1
sozialversicherungspflichtig	5.917	-91	-1,5	-1.326	-18,3	6.010	-1.331	-18,1
dar. sofort zu besetzen	5.567	-79	-1,4	-1.352	-19,5	5.685	-1.315	-18,8
Abgang	1.299	-447	-25,6	-769	-37,2	4.562	-812	-15,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.273	-422	-24,9	-734	-36,6	4.455	-795	-15,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

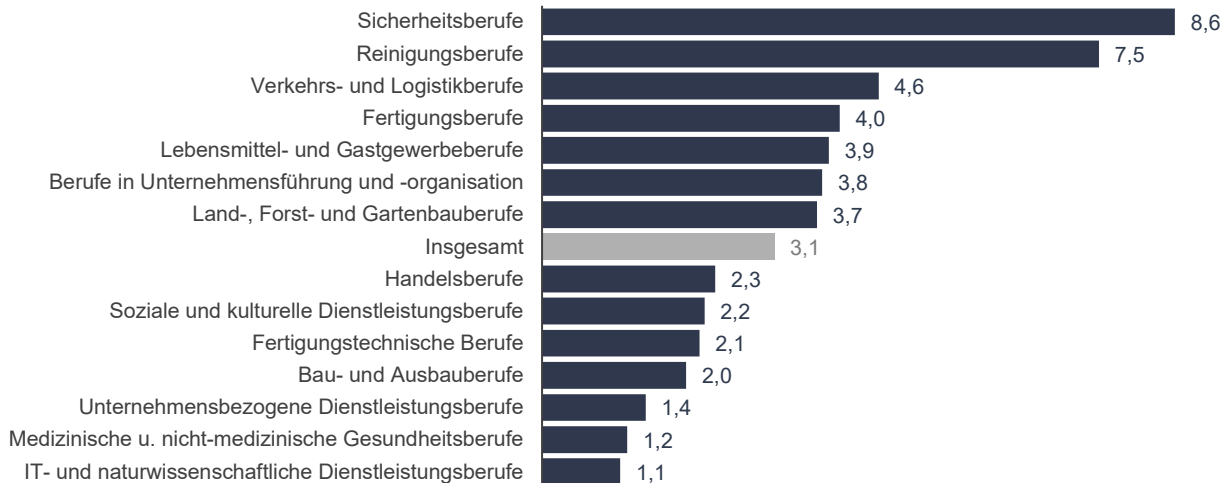
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	19.445	100	-13	-0,1	2.028	11,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	268	1,4	-36	-11,8	13	5,1
Fertigungsberufe	1.935	10,0	50	2,7	224	13,1
Fertigungstechnische Berufe	1.684	8,7	28	1,7	84	5,3
Bau- und Ausbauberufe	929	4,8	26	2,9	179	23,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.285	6,6	47	3,8	202	18,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	808	4,2	34	4,4	116	16,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	825	4,2	-9	-1,1	84	11,3
Handelsberufe	2.100	10,8	82	4,1	288	15,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.400	7,2	-36	-2,5	-11	-0,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	574	3,0	-7	-1,2	69	13,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	344	1,8	-3	-0,9	49	16,6
Sicherheitsberufe	617	3,2	4	0,7	82	15,3
Verkehrs- und Logistikberufe	2.867	14,7	80	2,9	407	16,5
Reinigungsberufe	1.968	10,1	52	2,7	231	13,3
Keine Angabe	1.841	9,5	-325	-15,0	11	0,6
Gemeldete Arbeitsstellen	6.184	100	31	0,5	-1.257	-16,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	72	1,2	2	2,9	-20	-21,7
Fertigungsberufe	480	7,8	17	3,7	-373	-43,7
Fertigungstechnische Berufe	789	12,8	-18	-2,2	-352	-30,9
Bau- und Ausbauberufe	476	7,7	-31	-6,1	-165	-25,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	331	5,4	19	6,1	-126	-27,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	701	11,3	11	1,6	-27	-3,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	375	6,1	-3	-0,8	-32	-7,9
Handelsberufe	895	14,5	13	1,5	112	14,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	369	6,0	-6	-1,6	-104	-22,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	409	6,6	10	2,5	-87	-17,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	325	5,3	3	0,9	-89	-21,5
Sicherheitsberufe	72	1,2	-5	-6,5	5	7,5
Verkehrs- und Logistikberufe	629	10,2	-84	-11,8	-117	-15,7
Reinigungsberufe	261	4,2	103	65,2	118	82,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

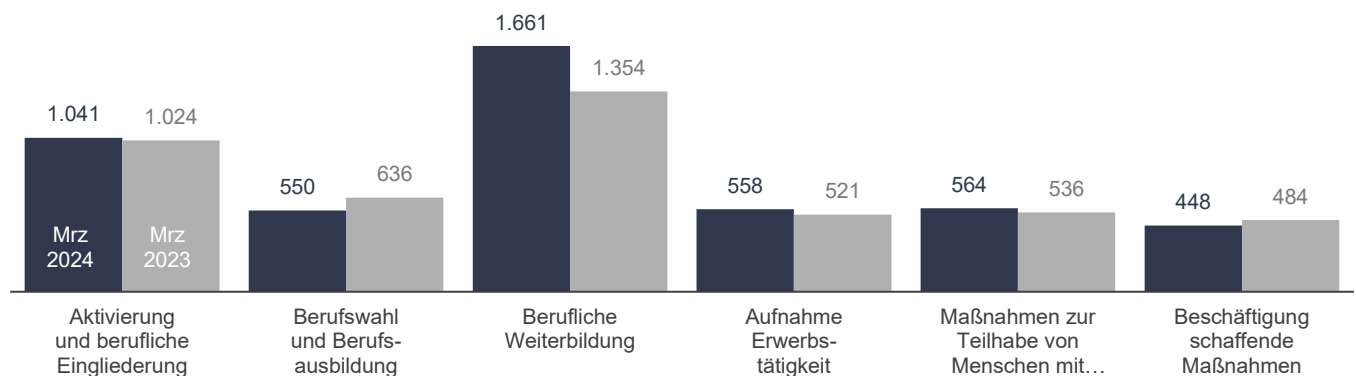
Agentur für Arbeit Göppingen

März 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	764	-32	-4,0	22	3,0	2.231	221	11,0
Berufswahl und Berufsausbildung	42	8	23,5	5	13,5	110	-2	-1,8
Berufliche Weiterbildung	248	-53	-17,6	23	10,2	727	50	7,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	98	9	10,1	21	27,3	288	73	34,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	26	4	18,2	-2	-7,1	69	-14	-16,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	57	-105	-64,8	-2	-3,4	244	-20	-7,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.041	59	6,0	17	1,7	967	21	2,2
Berufswahl und Berufsausbildung	550	-4	-0,7	-86	-13,5	551	-89	-14,0
Berufliche Weiterbildung	1.661	18	1,1	307	22,7	1.634	322	24,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	558	11	2,0	37	7,1	545	26	5,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	564	-2	-0,4	28	5,2	566	20	3,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	448	13	3,0	-36	-7,4	448	-23	-5,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	526	55	11,7	27	5,4	1.603	151	10,4
Berufswahl und Berufsausbildung	51	20	64,5	8	18,6	110	-30	-21,4
Berufliche Weiterbildung	236	-26	-9,9	34	16,8	712	89	14,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	75	5	7,1	-2	-2,6	225	-3	-1,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	30	3	11,1	-5	-14,3	76	-22	-22,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	37	-140	-79,1	-	-	249	19	8,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

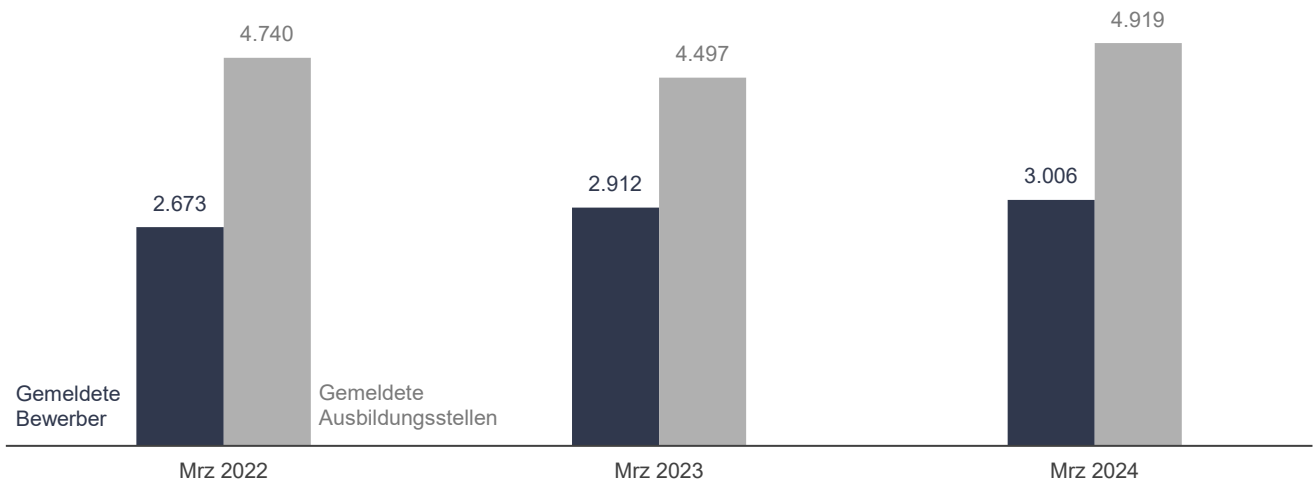
Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2024

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen 3.006 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 94 mehr als im Vorjahreszeitraum (+3%). Zugleich gab es 4.919 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 422 (+9%). Ende März waren 1.905 Bewerber noch unversorgt und 3.216 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+142 oder +8%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+257 oder +9%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.006	94	3,2	2.912	2.673
versorgte Bewerber	1.101	-48	-4,2	1.149	1.002
einmündende Bewerber	565	-10	-1,7	575	490
andere ehemalige Bewerber	355	16	4,7	339	317
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	181	-54	-23,0	235	195
unversorgte Bewerber	1.905	142	8,1	1.763	1.671
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.919	422	9,4	4.497	4.740
betriebliche Ausbildungsstellen	4.912	436	9,7	4.476	4.733
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	7	-14	-66,7	21	7
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	3.216	257	8,7	2.959	3.131
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,64	x	x	1,54	1,77
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,69	x	x	1,68	1,87

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen (Arbeitsort)

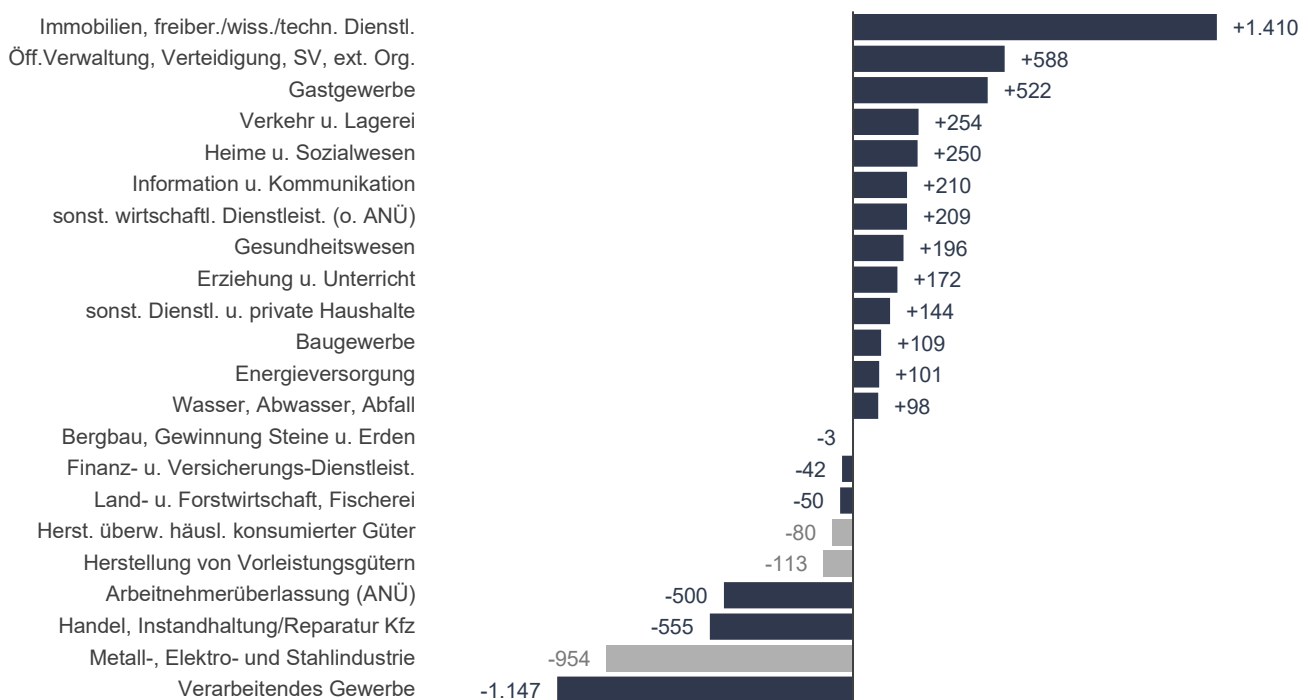
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen auf 316.719. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.965 oder 0,6%, nach +1.822 oder ebenfalls +0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.410 oder +5,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.147 oder -1,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	316.719	313.181	313.376	313.795	314.754	1.965	0,6
56,6% Männer	179.157	177.196	177.196	177.468	178.273	884	0,5
43,4% Frauen	137.562	135.985	136.180	136.327	136.481	1.081	0,8
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	32.136	29.925	30.615	31.888	32.347	-211	-0,7
65,5% 25 bis unter 55 Jahre	207.501	207.012	207.308	207.224	208.117	-616	-0,3
23,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	73.751	72.962	72.290	71.617	71.273	2.478	3,5
73,7% Vollzeit	233.470	230.555	231.396	232.344	233.604	-134	-0,1
26,3% Teilzeit	83.249	82.626	81.980	81.451	81.150	2.099	2,6
78,9% Deutsche	249.802	246.946	248.107	249.102	249.963	-161	-0,1
21,1% Ausländer	66.917	66.235	65.269	64.693	64.791	2.126	3,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

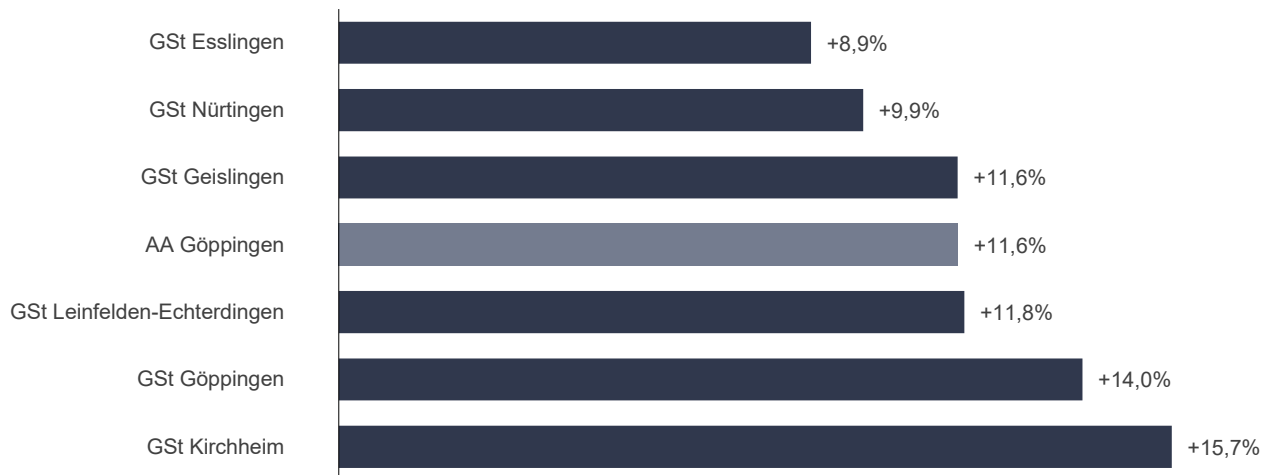
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2024

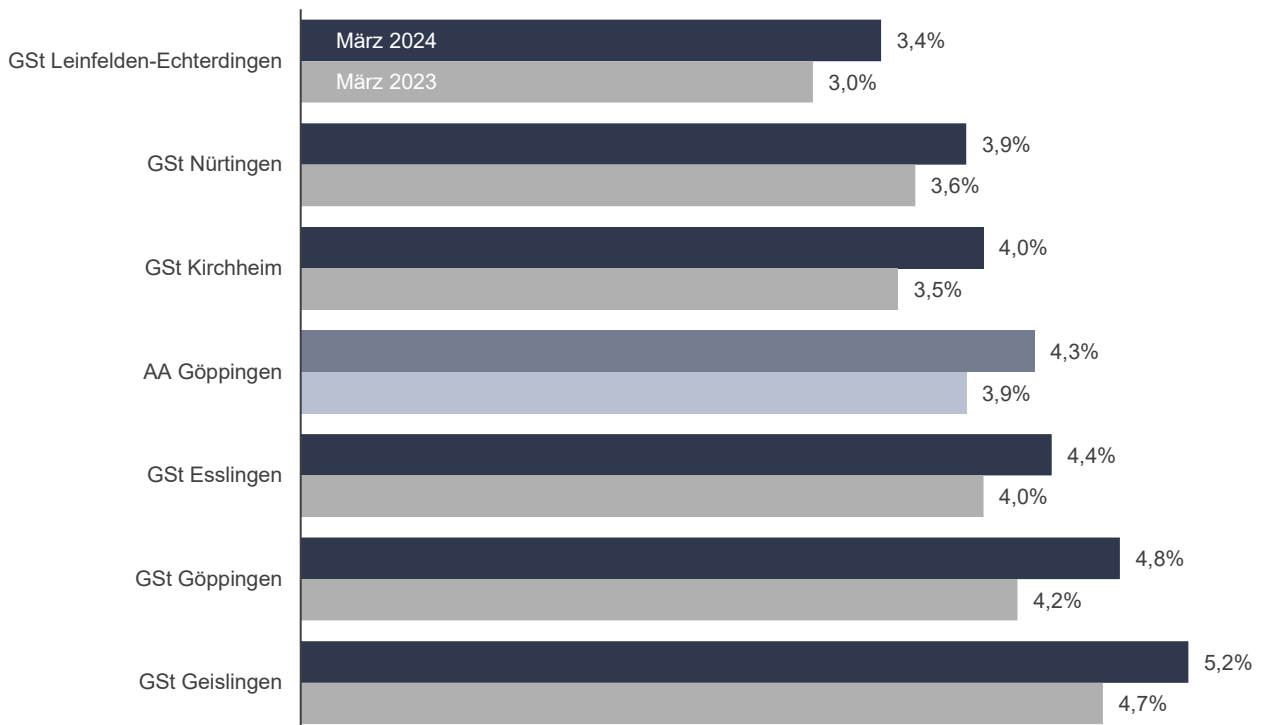
Im Agenturbezirk Göppingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Esslingen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 9%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Kirchheim mit einer Zunahme von 16%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2024 von 3,4% in Leinfelden-Echterdingen bis 5,2% in Geislingen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Göppingen
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 60 auf 5.290 Personen verringert. Das waren 649 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 1.252 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 138 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.309 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+179). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.961 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 475 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.712 Abmeldungen von Arbeitslosen (+383). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 142 Stellen auf 1.383 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 717 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 209 neue Arbeitsstellen, 213 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 841 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 361.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.032	9.049	8.758	-17	-0,2	901	11,1	12,3	10,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.290	5.350	5.204	-60	-1,1	649	14,0	14,9	11,0
56,2% Männer	2.975	3.008	2.953	-33	-1,1	446	17,6	19,3	16,4
43,8% Frauen	2.315	2.342	2.251	-27	-1,2	203	9,6	9,7	4,6
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	503	497	464	6	1,2	106	26,7	39,2	34,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	109	100	95	9	9,0	31	39,7	44,9	50,8
36,3% 50 Jahre und älter	1.918	1.966	1.947	-48	-2,4	147	8,3	9,6	7,4
27,0% dar. 55 Jahre und älter	1.426	1.451	1.444	-25	-1,7	98	7,4	8,2	7,4
22,3% Langzeitarbeitslose	1.181	1.192	1.187	-11	-0,9	61	5,4	3,2	2,5
3,9% Schwerbehinderte Menschen	205	223	222	-18	-8,1	-18	-8,1	-3,0	-4,7
46,1% Ausländer	2.439	2.449	2.411	-10	-0,4	457	23,1	26,2	21,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.252	1.380	1.329	-128	-9,3	138	12,4	11,3	17,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	456	492	614	-36	-7,3	110	31,8	13,4	18,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	332	379	247	-47	-12,4	88	36,1	51,0	54,4
15 bis unter 25 Jahre	171	190	165	-19	-10,0	-16	-8,6	9,2	24,1
55 Jahre und älter	211	257	289	-46	-17,9	-1	-0,5	12,7	21,9
seit Jahresbeginn	3.961	2.709	1.329	x	x	475	13,6	14,2	17,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.309	1.238	1.165	71	5,7	179	15,8	-2,6	25,5
dar. in Erwerbstätigkeit	382	328	340	54	16,5	39	11,4	-9,4	28,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	343	307	258	36	11,7	81	30,9	-	49,1
15 bis unter 25 Jahre	155	149	170	6	4,0	7	4,7	-5,1	58,9
55 Jahre und älter	245	258	238	-13	-5,0	16	7,0	9,8	15,0
seit Jahresbeginn	3.712	2.403	1.165	x	x	383	11,5	9,3	25,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,7	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Männer	5,0	5,1	5,0	x	x	x	4,3	4,3	4,3
Frauen	4,5	4,6	4,4	x	x	x	4,2	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,3	4,0	x	x	x	3,4	3,1	3,0
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,0	2,8	x	x	x	2,5	2,2	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,9	4,8	x	x	x	4,4	4,5	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,5	5,5	x	x	x	5,2	5,2	5,2
Ausländer	12,3	12,4	12,2	x	x	x	10,6	10,4	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,3	5,1	x	x	x	4,6	4,6	4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	209	365	267	-156	-42,7	-213	-50,5	-33,5	15,6
Zugang seit Jahresbeginn	841	632	267	x	x	-361	-30,0	-19,0	15,6
Bestand	1.383	1.525	1.503	-142	-9,3	-717	-34,1	-29,4	-25,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Göppingen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 27 auf 2.390 Personen verringert. Das waren 285 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 628 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 92 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 597 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+97). Seit Beginn des Jahres gab es 2.127 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 339 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.819 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+263).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.808	3.811	3.583	-3	-0,1	458	13,7	15,2	8,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.390	2.417	2.341	-27	-1,1	285	13,5	14,1	6,4
61,5% Männer	1.471	1.508	1.472	-37	-2,5	192	15,0	18,6	11,9
38,5% Frauen	919	909	869	10	1,1	93	11,3	7,3	-1,8
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	207	227	199	-20	-8,8	12	6,2	22,7	7,0
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	22	21	1	4,5	-5	-17,9	-4,3	-8,7
45,4% 50 Jahre und älter	1.084	1.100	1.094	-16	-1,5	81	8,1	8,2	2,4
37,2% dar. 55 Jahre und älter	889	894	883	-5	-0,6	32	3,7	3,8	-0,2
11,8% Langzeitarbeitslose	282	283	299	-1	-0,4	-53	-15,8	-17,3	-12,1
4,7% Schwerbehinderte Menschen	113	117	117	-4	-3,4	-6	-5,0	-4,1	-12,7
31,3% Ausländer	747	731	710	16	2,2	190	34,1	34,4	23,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	628	739	760	-111	-15,0	92	17,2	19,2	20,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	382	411	511	-29	-7,1	102	36,4	18,1	15,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	161	114	-43	-26,7	2	1,7	15,0	39,0
15 bis unter 25 Jahre	88	122	103	-34	-27,9	-9	-9,3	8,9	14,4
55 Jahre und älter	116	145	180	-29	-20,0	-7	-5,7	22,9	13,9
seit Jahresbeginn	2.127	1.499	760	x	x	339	19,0	19,7	20,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	597	607	615	-10	-1,6	97	19,4	-4,7	46,8
dar. in Erwerbstätigkeit	264	229	250	35	15,3	33	14,3	-15,8	31,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	122	129	2	1,6	27	27,8	-20,3	143,4
15 bis unter 25 Jahre	86	77	96	9	11,7	6	7,5	-20,6	77,8
55 Jahre und älter	120	132	137	-12	-9,1	4	3,4	-4,3	12,3
seit Jahresbeginn	1.819	1.222	615	x	x	263	16,9	15,7	46,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Männer	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Frauen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,0	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,6	x	x	x	0,9	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,4
Ausländer	3,8	3,7	3,6	x	x	x	3,0	2,9	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Göppingen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 33 auf 2.900 Personen verringert. Das waren 364 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 624 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 712 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 82 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.834 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 136 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.893 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+120).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.224	5.238	5.175	-14	-0,3	443	9,3	10,2	12,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.900	2.933	2.863	-33	-1,1	364	14,4	15,6	15,0
51,9% Männer	1.504	1.500	1.481	4	0,3	254	20,3	20,1	21,3
48,1% Frauen	1.396	1.433	1.382	-37	-2,6	110	8,6	11,3	9,0
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	296	270	265	26	9,6	94	46,5	57,0	65,6
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	86	78	74	8	10,3	36	72,0	69,6	85,0
28,8% 50 Jahre und älter	834	866	853	-32	-3,7	66	8,6	11,5	14,5
18,5% dar. 55 Jahre und älter	537	557	561	-20	-3,6	66	14,0	16,0	22,0
31,0% Langzeitarbeitslose	899	909	888	-10	-1,1	114	14,5	11,8	8,6
3,2% Schwerbehinderte Menschen	92	106	105	-14	-13,2	-12	-11,5	-1,9	6,1
58,3% Ausländer	1.692	1.718	1.701	-26	-1,5	267	18,7	23,0	20,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	624	641	569	-17	-2,7	46	8,0	3,4	13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	74	81	103	-7	-8,6	8	12,1	-5,8	35,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	214	218	133	-4	-1,8	86	67,2	96,4	70,5
15 bis unter 25 Jahre	83	68	62	15	22,1	-7	-7,8	9,7	44,2
55 Jahre und älter	95	112	109	-17	-15,2	6	6,7	1,8	38,0
seit Jahresbeginn	1.834	1.210	569	x	x	136	8,0	8,0	13,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	712	631	550	81	12,8	82	13,0	-0,5	8,1
dar. in Erwerbstätigkeit	118	99	90	19	19,2	6	5,4	10,0	20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	219	185	129	34	18,4	54	32,7	20,1	7,5
15 bis unter 25 Jahre	69	72	74	-3	-4,2	1	1,5	20,0	39,6
55 Jahre und älter	125	126	101	-1	-0,8	12	10,6	29,9	18,8
seit Jahresbeginn	1.893	1.181	550	x	x	120	6,8	3,3	8,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,3	2,3	x	x	x	1,8	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,3	2,2	x	x	x	1,6	1,5	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,1	x	x	x	1,9	2,0	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,8
Ausländer	8,6	8,7	8,6	x	x	x	7,6	7,5	7,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Esslingen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März geringfügig um 25 auf 5.836 Personen gestiegen. Das waren 476 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 1.341 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 252 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.331 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+322). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.994 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 518 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.630 Abmeldungen von Arbeitslosen (+566).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 146 Stellen auf 1.934 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 12 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 521 neue Arbeitsstellen, 57 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.418 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 48.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	10.850	10.792	10.579	58	0,5	394	3,8	5,3	5,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.836	5.811	5.772	25	0,4	476	8,9	10,0	8,5	
56,0% Männer	3.268	3.286	3.237	-18	-0,5	241	8,0	11,5	10,8	
44,0% Frauen	2.568	2.525	2.535	43	1,7	235	10,1	8,1	5,6	
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	515	497	475	18	3,6	129	33,4	29,1	39,3	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	76	75	3	3,9	15	23,4	20,6	13,6	
35,3% 50 Jahre und älter	2.058	2.057	2.097	1	0,0	101	5,2	5,8	5,9	
25,2% dar. 55 Jahre und älter	1.469	1.488	1.506	-19	-1,3	81	5,8	8,9	9,8	
30,8% Langzeitarbeitslose	1.796	1.768	1.737	28	1,6	102	6,0	4,3	0,9	
4,7% Schwerbehinderte Menschen	275	268	277	7	2,6	-26	-8,6	-12,7	-10,1	
50,8% Ausländer	2.962	2.929	2.886	33	1,1	326	12,4	13,2	10,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.341	1.274	1.379	67	5,3	252	23,1	8,6	13,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	495	557	649	-62	-11,1	39	8,6	23,5	10,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	368	320	333	48	15,0	100	37,3	9,6	64,9	
15 bis unter 25 Jahre	175	164	183	11	6,7	47	36,7	-0,6	27,1	
55 Jahre und älter	243	221	267	22	10,0	60	32,8	16,9	-	
seit Jahresbeginn	3.994	2.653	1.379	x	x	518	14,9	11,1	13,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.331	1.224	1.075	107	8,7	322	31,9	0,2	29,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	400	368	323	32	8,7	80	25,0	1,9	24,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	374	315	251	59	18,7	86	29,9	-15,3	80,6	
15 bis unter 25 Jahre	158	134	144	24	17,9	32	25,4	12,6	24,1	
55 Jahre und älter	266	252	186	14	5,6	100	60,2	19,4	3,9	
seit Jahresbeginn	3.630	2.299	1.075	x	x	566	18,5	11,9	29,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,3	4,3	x	x	x	4,0	4,0	4,0	
Männer	4,5	4,6	4,5	x	x	x	4,2	4,1	4,1	
Frauen	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,8	3,8	3,9	
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,7	3,6	x	x	x	2,9	2,9	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,5	x	x	x	4,3	4,2	4,3	
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	5,1	x	x	x	4,8	4,7	4,7	
Ausländer	10,6	10,4	10,3	x	x	x	9,6	9,4	9,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,7	x	x	x	4,4	4,3	4,3	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	521	550	347	-29	-5,3	-57	-9,9	12,2	14,9	
Zugang seit Jahresbeginn	1.418	897	347	x	x	48	3,5	13,3	14,9	
Bestand	1.934	1.788	1.692	146	8,2	-12	-0,6	-9,8	-21,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Esslingen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 66 auf 2.354 Personen verringert. Das waren 293 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 699 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 104 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 728 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+205). Seit Beginn des Jahres gab es 2.255 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 286 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.990 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+335).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.984	3.997	3.833	-13	-0,3	357	9,8	12,6	11,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.354	2.420	2.391	-66	-2,7	293	14,2	20,5	16,1
59,9% Männer	1.410	1.462	1.435	-52	-3,6	165	13,3	21,8	17,8
40,1% Frauen	944	958	956	-14	-1,5	128	15,7	18,4	13,7
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	230	242	223	-12	-5,0	56	32,2	33,7	44,8
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	26	18	-	-	9	52,9	52,9	-5,3
41,5% 50 Jahre und älter	978	990	1.012	-12	-1,2	21	2,2	5,4	2,6
32,7% dar. 55 Jahre und älter	769	783	794	-14	-1,8	-25	-3,1	0,5	-1,1
10,9% Langzeitarbeitslose	257	267	262	-10	-3,7	8	3,2	2,3	-4,0
4,7% Schwerbehinderte Menschen	110	109	116	1	0,9	-36	-24,7	-25,9	-21,6
34,9% Ausländer	822	842	828	-20	-2,4	133	19,3	24,7	22,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	699	725	831	-26	-3,6	104	17,5	17,1	10,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	414	452	556	-38	-8,4	50	13,7	34,9	11,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	133	120	-14	-10,5	3	2,6	-12,5	37,9
15 bis unter 25 Jahre	83	101	115	-18	-17,8	1	1,2	-2,9	40,2
55 Jahre und älter	141	134	167	7	5,2	26	22,6	16,5	-18,9
seit Jahresbeginn	2.255	1.556	831	x	x	286	14,5	13,2	10,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	728	663	599	65	9,8	205	39,2	2,8	23,0
dar. in Erwerbstätigkeit	302	281	254	21	7,5	59	24,3	7,7	33,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	109	81	21	19,3	35	36,8	-23,8	35,0
15 bis unter 25 Jahre	88	78	81	10	12,8	4	4,8	11,4	9,5
55 Jahre und älter	148	147	128	1	0,7	52	54,2	8,1	12,3
seit Jahresbeginn	1.990	1.262	599	x	x	335	20,2	11,5	23,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Männer	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,3	1,4	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,5	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,7
Ausländer	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,5	2,5	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Esslingen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 91 auf 3.482 Personen gestiegen. Das waren 183 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 642 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 148 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 603 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 117 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.739 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 232 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.640 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+231).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.866	6.795	6.746	71	1,0	37	0,5	1,4	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.482	3.391	3.381	91	2,7	183	5,5	3,6	3,6
53,4% Männer	1.858	1.824	1.802	34	1,9	76	4,3	4,5	5,8
46,6% Frauen	1.624	1.567	1.579	57	3,6	107	7,1	2,6	1,3
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	285	255	252	30	11,8	73	34,4	25,0	34,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	50	57	3	6,0	6	12,8	8,7	21,3
31,0% 50 Jahre und älter	1.080	1.067	1.085	13	1,2	80	8,0	6,1	9,0
20,1% dar. 55 Jahre und älter	700	705	712	-5	-0,7	106	17,8	20,1	25,1
44,2% Langzeitarbeitslose	1.539	1.501	1.475	38	2,5	94	6,5	4,7	1,8
4,7% Schwerbehinderte Menschen	165	159	161	6	3,8	10	6,5	-0,6	0,6
61,5% Ausländer	2.140	2.087	2.058	53	2,5	193	9,9	9,1	6,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	642	549	548	93	16,9	148	30,0	-0,9	19,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	81	105	93	-24	-22,9	-11	-12,0	-9,5	10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	249	187	213	62	33,2	97	63,8	33,6	85,2
15 bis unter 25 Jahre	92	63	68	29	46,0	46	100,0	3,3	9,7
55 Jahre und älter	102	87	100	15	17,2	34	50,0	17,6	63,9
seit Jahresbeginn	1.739	1.097	548	x	x	232	15,4	8,3	19,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	561	476	42	7,5	117	24,1	-2,8	37,6
dar. in Erwerbstätigkeit	98	87	69	11	12,6	21	27,3	-13,0	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	244	206	170	38	18,4	51	26,4	-10,0	115,2
15 bis unter 25 Jahre	70	56	63	14	25,0	28	66,7	14,3	50,0
55 Jahre und älter	118	105	58	13	12,4	48	68,6	40,0	-10,8
seit Jahresbeginn	1.640	1.037	476	x	x	231	16,4	12,4	37,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Männer	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Frauen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	1,6	x	x	x	1,4	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Ausländer	7,6	7,4	7,3	x	x	x	7,1	7,0	7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Geislingen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 26 auf 1.784 Personen verringert. Das waren 186 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,7%. Dabei meldeten sich 378 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 406 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+42). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.205 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 22 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.142 Abmeldungen von Arbeitslosen (+98). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 22 Stellen auf 439 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 39 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 100 neue Arbeitsstellen, 4 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 277 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 19.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.971	2.953	2.869	18	0,6	289	10,8	11,1	13,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.784	1.810	1.816	-26	-1,4	186	11,6	17,1	20,5
56,6% Männer	1.010	997	1.019	13	1,3	122	13,7	18,8	23,2
43,4% Frauen	774	813	797	-39	-4,8	64	9,0	15,0	17,2
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	180	185	175	-5	-2,7	14	8,4	25,0	36,7
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	47	51	-3	-6,4	12	37,5	67,9	88,9
34,9% 50 Jahre und älter	623	626	644	-3	-0,5	11	1,8	1,5	9,5
26,7% dar. 55 Jahre und älter	476	474	492	2	0,4	16	3,5	0,9	9,6
24,4% Langzeitarbeitslose	435	422	429	13	3,1	90	26,1	22,7	19,8
2,9% Schwerbehinderte Menschen	52	52	56	-	-	1	2,0	6,1	-
49,0% Ausländer	874	884	888	-10	-1,1	155	21,6	27,4	31,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	378	405	422	-27	-6,7	-37	-8,9	-1,7	18,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	132	171	209	-39	-22,8	-21	-13,7	18,8	23,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	65	61	23	35,4	23	35,4	10,2	35,6
15 bis unter 25 Jahre	53	59	56	-6	-10,2	-10	-15,9	-22,4	30,2
55 Jahre und älter	61	69	84	-8	-11,6	3	5,2	-17,9	10,5
seit Jahresbeginn	1.205	827	422	x	x	22	1,9	7,7	18,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	406	418	318	-12	-2,9	42	11,5	9,4	6,7
dar. in Erwerbstätigkeit	102	111	103	-9	-8,1	-12	-10,5	16,8	27,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	97	35	20	20,6	66	129,4	36,6	-10,3
15 bis unter 25 Jahre	53	49	49	4	8,2	12	29,3	-12,5	-2,0
55 Jahre und älter	65	87	60	-22	-25,3	-5	-7,1	31,8	-7,7
seit Jahresbeginn	1.142	736	318	x	x	98	9,4	8,2	6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,3	5,3	x	x	x	4,7	4,6	4,4
Männer	5,4	5,3	5,4	x	x	x	4,8	4,5	4,4
Frauen	5,0	5,3	5,2	x	x	x	4,7	4,6	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,7	4,5	x	x	x	4,3	3,9	3,3
15 bis unter 20 Jahre	4,0	4,3	4,6	x	x	x	3,3	2,8	2,7
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,3	x	x	x	5,0	5,0	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,0	6,3	x	x	x	5,9	6,0	5,8
Ausländer	12,1	12,2	12,3	x	x	x	10,3	10,0	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,8	x	x	x	5,1	5,0	4,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	100	97	80	3	3,1	4	4,2	4,3	15,9
Zugang seit Jahresbeginn	277	177	80	x	x	19	7,4	9,3	15,9
Bestand	439	417	414	22	5,3	-39	-8,2	-20,4	-22,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Geislingen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 14 auf 870 Personen verringert. Das waren 98 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 188 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 195 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+21). Seit Beginn des Jahres gab es 634 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 53 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 519 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+88).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.282	1.283	1.204	-1	-0,1	95	8,0	8,6	8,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	870	884	865	-14	-1,6	98	12,7	16,9	18,5	
59,1% Männer	514	502	496	12	2,4	45	9,6	12,8	16,4	
40,9% Frauen	356	382	369	-26	-6,8	53	17,5	22,8	21,4	
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	81	88	77	-7	-8,0	1	1,3	46,7	45,3	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	8	7	-1	-12,5	-6	-46,2	-	-12,5	
45,7% 50 Jahre und älter	398	399	402	-1	-0,3	-10	-2,5	-2,7	2,0	
38,7% dar. 55 Jahre und älter	337	340	350	-3	-0,9	-9	-2,6	-2,6	4,2	
16,3% Langzeitarbeitslose	142	130	148	12	9,2	31	27,9	15,0	33,3	
3,8% Schwerbehinderte Menschen	33	31	38	2	6,5	-	-	-8,8	5,6	
34,7% Ausländer	302	300	298	2	0,7	76	33,6	33,9	40,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	188	214	232	-26	-12,1	-11	-5,5	17,6	16,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	106	144	177	-38	-26,4	-12	-10,2	37,1	24,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	30	25	9	30,0	2	5,4	-16,7	13,6	
15 bis unter 25 Jahre	26	35	37	-9	-25,7	-13	-33,3	2,9	42,3	
55 Jahre und älter	34	35	53	-1	-2,9	-4	-10,5	-22,2	-8,6	
seit Jahresbeginn	634	446	232	x	x	53	9,1	16,8	16,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	195	183	141	12	6,6	21	12,1	36,6	14,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	77	79	71	-2	-2,5	-6	-7,2	46,3	34,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	31	13	5	16,1	9	33,3	19,2	-13,3	
15 bis unter 25 Jahre	28	24	24	4	16,7	12	75,0	9,1	-4,0	
55 Jahre und älter	39	44	39	-5	-11,4	-4	-9,3	37,5	8,3	
seit Jahresbeginn	519	324	141	x	x	88	20,4	26,1	14,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
Männer	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,3	
Frauen	2,3	2,5	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,3	2,0	x	x	x	2,1	1,6	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,6	x	x	x	1,3	0,8	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,2	
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,5	x	x	x	4,4	4,5	4,3	
Ausländer	4,2	4,2	4,1	x	x	x	3,2	3,2	3,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Geislingen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 12 auf 914 Personen verringert. Das waren 88 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 190 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 211 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 571 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 623 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+10).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.689	1.670	1.665	19	1,1	194	13,0	13,1	16,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	914	926	951	-12	-1,3	88	10,7	17,2	22,4
54,3% Männer	496	495	523	1	0,2	77	18,4	25,6	30,4
45,7% Frauen	418	431	428	-13	-3,0	11	2,7	8,8	13,8
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	99	97	98	2	2,1	13	15,1	10,2	30,7
4,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	39	44	-2	-5,1	18	94,7	95,0	131,6
24,6% 50 Jahre und älter	225	227	242	-2	-0,9	21	10,3	9,7	24,7
15,2% dar. 55 Jahre und älter	139	134	142	5	3,7	25	21,9	10,7	25,7
32,1% Langzeitarbeitslose	293	292	281	1	0,3	59	25,2	26,4	13,8
2,1% Schwerbehinderte Menschen	19	21	18	-2	-9,5	1	5,6	40,0	-10,0
62,6% Ausländer	572	584	590	-12	-2,1	79	16,0	24,3	26,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	190	191	190	-1	-0,5	-26	-12,0	-17,0	21,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	27	32	-1	-3,7	-9	-25,7	-30,8	18,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	35	36	14	40,0	21	75,0	52,2	56,5
15 bis unter 25 Jahre	27	24	19	3	12,5	3	12,5	-42,9	11,8
55 Jahre und älter	27	34	31	-7	-20,6	7	35,0	-12,8	72,2
seit Jahresbeginn	571	381	190	x	x	-31	-5,1	-1,3	21,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	211	235	177	-24	-10,2	21	11,1	-5,2	1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	25	32	32	-7	-21,9	-6	-19,4	-22,0	14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	66	22	15	22,7	57	237,5	46,7	-8,3
15 bis unter 25 Jahre	25	25	25	-	-	-	-	-26,5	-
55 Jahre und älter	26	43	21	-17	-39,5	-1	-3,7	26,5	-27,6
seit Jahresbeginn	623	412	177	x	x	10	1,6	-2,6	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Männer	2,6	2,6	2,8	x	x	x	2,2	2,1	2,2
Frauen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,6	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,0
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,5	4,0	x	x	x	1,9	2,0	1,9
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,4	1,5	1,4
Ausländer	7,9	8,1	8,2	x	x	x	7,1	6,7	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Kirchheim
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März geringfügig um 9 auf 2.267 Personen verringert. Das waren 307 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 514 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 82 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 528 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+27). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.564 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 92 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.458 Abmeldungen von Arbeitslosen (+43).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 83 Stellen auf 700 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 142 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 200 neue Arbeitsstellen, 35 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 510 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 133.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.955	3.963	3.840	-8	-0,2	184	4,9	5,5	4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.267	2.276	2.243	-9	-0,4	307	15,7	12,4	12,0
55,4% Männer	1.257	1.240	1.231	17	1,4	183	17,0	12,1	10,9
44,6% Frauen	1.010	1.036	1.012	-26	-2,5	124	14,0	12,7	13,5
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	198	194	182	4	2,1	58	41,4	25,2	33,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	39	42	7	17,9	19	70,4	39,3	61,5
36,0% 50 Jahre und älter	815	818	839	-3	-0,4	71	9,5	6,4	8,8
26,3% dar. 55 Jahre und älter	596	605	624	-9	-1,5	30	5,3	5,4	9,3
28,1% Langzeitarbeitslose	637	644	649	-7	-1,1	92	16,9	20,4	23,1
4,1% Schwerbehinderte Menschen	93	99	104	-6	-6,1	-8	-7,9	-2,9	1,0
46,5% Ausländer	1.055	1.051	1.025	4	0,4	202	23,7	17,4	15,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	514	506	544	8	1,6	82	19,0	-4,3	6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	187	198	264	-11	-5,6	22	13,3	-9,2	5,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	125	108	6	4,8	27	26,0	-3,1	45,9
15 bis unter 25 Jahre	79	75	63	4	5,3	20	33,9	-3,8	6,8
55 Jahre und älter	108	87	132	21	24,1	28	35,0	-15,5	22,2
seit Jahresbeginn	1.564	1.050	544	x	x	92	6,3	1,0	6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	528	483	447	45	9,3	27	5,4	-4,2	9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	159	131	139	28	21,4	-4	-2,5	-13,2	26,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	126	103	-9	-7,1	-17	-12,7	-12,5	14,4
15 bis unter 25 Jahre	73	59	51	14	23,7	7	10,6	13,5	-
55 Jahre und älter	121	109	96	12	11,0	29	31,5	7,9	6,7
seit Jahresbeginn	1.458	930	447	x	x	43	3,0	1,8	9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	3,9	x	x	x	3,5	3,6	3,5
Männer	4,1	4,1	4,0	x	x	x	3,5	3,7	3,7
Frauen	3,8	3,9	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,4	3,2	x	x	x	2,4	2,7	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,2	2,4	x	x	x	1,6	1,6	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,5	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,5	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Ausländer	10,0	10,0	9,7	x	x	x	8,4	8,8	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	3,8	3,9	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	200	157	153	43	27,4	-35	-14,9	-38,9	1,3
Zugang seit Jahresbeginn	510	310	153	x	x	-133	-20,7	-24,0	1,3
Bestand	700	783	815	-83	-10,6	-142	-16,9	-10,9	-7,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Kirchheim
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 26 auf 1.005 Personen verringert. Das waren 76 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 275 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 287 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Beginn des Jahres gab es 913 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 47 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 799 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+46).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.738	1.753	1.654	-15	-0,9	157	9,9	11,6	6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.005	1.031	1.033	-26	-2,5	76	8,2	6,1	9,7
58,7% Männer	590	584	594	6	1,0	31	5,5	1,2	4,2
41,3% Frauen	415	447	439	-32	-7,2	45	12,2	13,2	18,0
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	112	113	102	-1	-0,9	23	25,8	16,5	25,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	20	14	-1	-5,0	9	90,0	81,8	7,7
44,4% 50 Jahre und älter	446	455	478	-9	-2,0	-6	-1,3	-2,6	2,6
35,4% dar. 55 Jahre und älter	356	365	395	-9	-2,5	-33	-8,5	-5,9	2,1
11,3% Langzeitarbeitslose	114	114	130	-	-	-8	-6,6	-0,9	11,1
4,6% Schwerbehinderte Menschen	46	51	57	-5	-9,8	-13	-22,0	-13,6	-6,6
30,2% Ausländer	304	298	297	6	2,0	30	10,9	7,6	16,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	275	287	351	-12	-4,2	39	16,5	-7,4	9,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	153	162	243	-9	-5,6	25	19,5	-10,5	11,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	61	50	2	3,3	-	-	-19,7	11,1
15 bis unter 25 Jahre	44	46	36	-2	-4,3	12	37,5	-16,4	-
55 Jahre und älter	66	51	94	15	29,4	12	22,2	-25,0	13,3
seit Jahresbeginn	913	638	351	x	x	47	5,4	1,3	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	287	278	234	9	3,2	11	4,0	6,5	8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	123	107	107	16	15,0	-6	-4,7	-8,5	21,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	59	31	3	5,1	8	14,8	-3,3	34,8
15 bis unter 25 Jahre	47	29	25	18	62,1	9	23,7	-	-13,8
55 Jahre und älter	68	77	61	-9	-11,7	12	21,4	20,3	3,4
seit Jahresbeginn	799	512	234	x	x	46	6,1	7,3	8,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Männer	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Frauen	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	1,8	x	x	x	1,5	1,7	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	0,8	x	x	x	0,6	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Ausländer	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Kirchheim
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 17 auf 1.262 Personen gestiegen. Das waren 231 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 239 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 241 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 651 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 45 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 659 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-3).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.217	2.210	2.186	7	0,3	27	1,2	1,2	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.262	1.245	1.210	17	1,4	231	22,4	18,2	14,2
52,9% Männer	667	656	637	11	1,7	152	29,5	24,0	18,0
47,1% Frauen	595	589	573	6	1,0	79	15,3	12,4	10,2
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	86	81	80	5	6,2	35	68,6	39,7	45,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	19	28	8	42,1	10	58,8	11,8	115,4
29,2% 50 Jahre und älter	369	363	361	6	1,7	77	26,4	20,2	18,4
19,0% dar. 55 Jahre und älter	240	240	229	-	-	63	35,6	29,0	24,5
41,4% Langzeitarbeitslose	523	530	519	-7	-1,3	100	23,6	26,2	26,6
3,7% Schwerbehinderte Menschen	47	48	47	-1	-2,1	5	11,9	11,6	11,9
59,5% Ausländer	751	753	728	-2	-0,3	172	29,7	21,8	15,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	239	219	193	20	9,1	43	21,9	-	1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	34	36	21	-2	-5,6	-3	-8,1	-2,7	-34,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	64	58	4	6,3	27	65,9	20,8	100,0
15 bis unter 25 Jahre	35	29	27	6	20,7	8	29,6	26,1	17,4
55 Jahre und älter	42	36	38	6	16,7	16	61,5	2,9	52,0
seit Jahresbeginn	651	412	193	x	x	45	7,4	0,5	1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	205	213	36	17,6	16	7,1	-15,6	9,8
dar. in Erwerbstätigkeit	36	24	32	12	50,0	2	5,9	-29,4	45,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	67	72	-12	-17,9	-25	-31,3	-19,3	7,5
15 bis unter 25 Jahre	26	30	26	-4	-13,3	-2	-7,1	30,4	18,2
55 Jahre und älter	53	32	35	21	65,6	17	47,2	-13,5	12,9
seit Jahresbeginn	659	418	213	x	x	-3	-0,5	-4,3	9,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Männer	2,2	2,2	2,1	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	0,9	1,0	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,1	1,6	x	x	x	1,0	1,0	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,4	1,4	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,3	1,4	1,4
Ausländer	7,1	7,1	6,9	x	x	x	5,7	6,1	6,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Leinfelden-Echterdingen
März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März um 27 auf 1.739 Personen gestiegen. Das waren 183 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%. Dabei meldeten sich 381 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 65 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 371 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-31). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.159 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 71 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.134 Abmeldungen von Arbeitslosen (+28). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 37 Stellen auf 922 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 258 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 227 neue Arbeitsstellen, 43 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 773 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 76.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.484	3.393	3.402	91	2,7	268	8,3	6,5	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.739	1.712	1.730	27	1,6	183	11,8	4,3	4,7
57,6% Männer	1.001	955	973	46	4,8	133	15,3	4,6	6,2
42,4% Frauen	738	757	757	-19	-2,5	50	7,3	4,0	2,7
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	150	134	145	16	11,9	-1	-0,7	-11,8	5,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	19	20	10	52,6	6	26,1	-29,6	-31,0
36,7% 50 Jahre und älter	638	631	645	7	1,1	43	7,2	0,6	3,5
27,2% dar. 55 Jahre und älter	473	478	483	-5	-1,0	20	4,4	3,0	3,9
26,5% Langzeitarbeitslose	461	455	470	6	1,3	-8	-1,7	-5,0	0,4
3,7% Schwerbehinderte Menschen	65	66	73	-1	-1,5	-19	-22,6	-21,4	-2,7
50,6% Ausländer	880	857	846	23	2,7	165	23,1	10,0	6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	381	361	417	20	5,5	65	20,6	-9,3	11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	149	150	200	-1	-0,7	10	7,2	-8,5	2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	118	108	-6	-5,1	36	47,4	32,6	92,9
15 bis unter 25 Jahre	46	33	46	13	39,4	3	7,0	-31,3	-11,5
55 Jahre und älter	72	70	83	2	2,9	13	22,0	-12,5	12,2
seit Jahresbeginn	1.159	778	417	x	x	71	6,5	0,8	11,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	371	387	376	-16	-4,1	-31	-7,7	-9,2	35,3
dar. in Erwerbstätigkeit	105	124	149	-19	-15,3	-34	-24,5	-12,7	79,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	104	103	6	5,8	-25	-18,5	-23,5	80,7
15 bis unter 25 Jahre	33	40	33	-7	-17,5	-9	-21,4	21,2	32,0
55 Jahre und älter	80	80	63	-	-	5	6,7	-3,6	-8,7
seit Jahresbeginn	1.134	763	376	x	x	28	2,5	8,4	35,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,0	3,2	3,2
Männer	3,7	3,5	3,6	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Frauen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,9	3,1	3,1
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,7	2,9	x	x	x	3,0	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,3	1,4	x	x	x	1,7	2,0	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,4	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,1	4,2	4,3
Ausländer	8,3	8,1	8,0	x	x	x	6,9	7,5	7,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,3	3,5	3,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	227	322	224	-95	-29,5	-43	-15,9	-16,4	15,5
Zugang seit Jahresbeginn	773	546	224	x	x	-76	-9,0	-5,7	15,5
Bestand	922	885	859	37	4,2	-258	-21,9	-28,3	-24,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Leinfelden-Echterdingen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 9 auf 737 Personen verringert. Das waren 63 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 225 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 220 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13). Seit Beginn des Jahres gab es 709 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 46 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 689 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+71).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.356	1.336	1.324	20	1,5	131	10,7	12,6	9,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	737	746	770	-9	-1,2	63	9,3	6,7	5,8
61,5% Männer	453	430	447	23	5,3	67	17,4	8,0	5,2
38,5% Frauen	284	316	323	-32	-10,1	-4	-1,4	5,0	6,6
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	60	61	69	-1	-1,6	-9	-13,0	-14,1	9,5
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	7	8	3	42,9	3	42,9	-30,0	-20,0
41,7% 50 Jahre und älter	307	306	317	1	0,3	3	1,0	-2,9	-0,6
33,0% dar. 55 Jahre und älter	243	247	249	-4	-1,6	-4	-1,6	-1,6	-3,1
9,6% Langzeitarbeitslose	71	71	83	-	-	-14	-16,5	-20,2	-7,8
3,9% Schwerbehinderte Menschen	29	33	34	-4	-12,1	-14	-32,6	-21,4	-17,1
35,5% Ausländer	262	266	273	-4	-1,5	53	25,4	22,0	17,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	225	217	267	8	3,7	35	18,4	-2,7	6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	125	131	177	-6	-4,6	6	5,0	-1,5	-1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	49	44	8	16,3	17	42,5	-3,9	41,9
15 bis unter 25 Jahre	26	17	30	9	52,9	-1	-3,7	-43,3	-14,3
55 Jahre und älter	48	48	62	-	-	9	23,1	-7,7	26,5
seit Jahresbeginn	709	484	267	x	x	46	6,9	2,3	6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	220	230	239	-10	-4,3	13	6,3	-6,1	44,0
dar. in Erwerbstätigkeit	89	101	123	-12	-11,9	-22	-19,8	-5,6	80,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	58	47	-5	-8,6	-2	-3,6	5,5	135,0
15 bis unter 25 Jahre	22	21	23	1	4,8	-5	-18,5	10,5	27,8
55 Jahre und älter	49	50	43	-1	-2,0	7	16,7	-12,3	-4,4
seit Jahresbeginn	689	469	239	x	x	71	11,5	14,1	44,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,4
Männer	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,6
Frauen	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,2	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,6	x	x	x	0,5	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Ausländer	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,0	2,1	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Leinfelden-Echterdingen
März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 36 auf 1.002 Personen gestiegen. Das waren 120 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 156 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 151 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 44 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 450 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 25 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 445 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-43).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.128	2.057	2.078	71	3,5	137	6,9	2,9	8,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.002	966	960	36	3,7	120	13,6	2,5	3,8
54,7% Männer	548	525	526	23	4,4	66	13,7	1,9	7,1
45,3% Frauen	454	441	434	13	2,9	54	13,5	3,3	-
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	90	73	76	17	23,3	8	9,8	-9,9	1,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	12	12	7	58,3	3	18,8	-29,4	-36,8
33,0% 50 Jahre und älter	331	325	328	6	1,8	40	13,7	4,2	7,9
23,0% dar. 55 Jahre und älter	230	231	234	-1	-0,4	24	11,7	8,5	12,5
38,9% Langzeitarbeitslose	390	384	387	6	1,6	6	1,6	-1,5	2,4
3,6% Schwerbehinderte Menschen	36	33	39	3	9,1	-5	-12,2	-21,4	14,7
61,7% Ausländer	618	591	573	27	4,6	112	22,1	5,3	2,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	156	144	150	12	8,3	30	23,8	-17,7	21,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	19	23	5	26,3	4	20,0	-38,7	43,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	69	64	-14	-20,3	19	52,8	81,6	156,0
15 bis unter 25 Jahre	20	16	16	4	25,0	4	25,0	-11,1	-5,9
55 Jahre und älter	24	22	21	2	9,1	4	20,0	-21,4	-16,0
seit Jahresbeginn	450	294	150	x	x	25	5,9	-1,7	21,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	151	157	137	-6	-3,8	-44	-22,6	-13,3	22,3
dar. in Erwerbstätigkeit	16	23	26	-7	-30,4	-12	-42,9	-34,3	73,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	46	56	11	23,9	-23	-28,8	-43,2	51,4
15 bis unter 25 Jahre	11	19	10	-8	-42,1	-4	-26,7	35,7	42,9
55 Jahre und älter	31	30	20	1	3,3	-2	-6,1	15,4	-16,7
seit Jahresbeginn	445	294	137	x	x	-43	-8,8	0,3	22,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Männer	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,8
Frauen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,3	0,8	0,8	x	x	x	1,2	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	1,9
Ausländer	5,8	5,6	5,4	x	x	x	4,9	5,4	5,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Nürtingen
März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März um 30 auf 2.529 Personen gestiegen. Das waren 227 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%. Dabei meldeten sich 647 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 70 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 593 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.941 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 134 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.685 Abmeldungen von Arbeitslosen (+29). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 51 Stellen auf 806 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 89 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 151 neue Arbeitsstellen, 86 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 507 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 56.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.225	4.180	4.081	45	1,1	372	9,7	9,9	6,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.529	2.499	2.493	30	1,2	227	9,9	7,5	7,0
55,6% Männer	1.407	1.393	1.380	14	1,0	156	12,5	9,9	8,9
44,4% Frauen	1.122	1.106	1.113	16	1,4	71	6,8	4,6	4,8
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	203	199	206	4	2,0	22	12,2	13,7	10,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	39	43	1	2,6	19	90,5	77,3	79,2
35,6% 50 Jahre und älter	900	886	916	14	1,6	-12	-1,3	-3,3	1,1
26,1% dar. 55 Jahre und älter	660	663	674	-3	-0,5	-4	-0,6	-1,3	0,9
26,2% Langzeitarbeitslose	662	657	663	5	0,8	16	2,5	2,0	2,2
5,1% Schwerbehinderte Menschen	130	127	134	3	2,4	-3	-2,3	-3,1	2,3
50,7% Ausländer	1.283	1.257	1.211	26	2,1	198	18,2	16,4	15,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	647	613	681	34	5,5	70	12,1	-4,4	15,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	241	210	266	31	14,8	58	31,7	-2,3	-1,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	181	166	-22	-12,2	2	1,3	-11,7	76,6
15 bis unter 25 Jahre	90	75	81	15	20,0	15	20,0	4,2	2,5
55 Jahre und älter	116	110	154	6	5,5	10	9,4	-9,8	31,6
seit Jahresbeginn	1.941	1.294	681	x	x	134	7,4	5,2	15,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	593	592	500	1	0,2	-6	-1,0	-7,2	19,3
dar. in Erwerbstätigkeit	201	152	161	49	32,2	21	11,7	-20,0	42,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	151	112	-1	-0,7	-44	-22,7	-13,2	-2,6
15 bis unter 25 Jahre	78	79	54	-1	-1,3	9	13,0	1,3	-1,8
55 Jahre und älter	116	125	101	-9	-7,2	-	-	4,2	29,5
seit Jahresbeginn	1.685	1.092	500	x	x	29	1,8	3,3	19,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Männer	4,1	4,0	4,0	x	x	x	3,6	3,7	3,7
Frauen	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,5	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,9	2,1	x	x	x	1,1	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,4	x	x	x	4,5	4,6	4,5
Ausländer	11,9	11,7	11,3	x	x	x	10,3	10,3	10,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,2	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	151	162	194	-11	-6,8	-86	-36,3	-29,3	100,0
Zugang seit Jahresbeginn	507	356	194	x	x	-56	-9,9	9,2	100,0
Bestand	806	755	933	51	6,8	-89	-9,9	-14,4	7,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Nürtingen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Rechtskreis SGB III im März unverändert auf 1.001 Personen. Das waren 83 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 337 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 319 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-3). Seit Beginn des Jahres gab es 1.017 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 35 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 909 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.709	1.713	1.631	-4	-0,2	203	13,5	14,9	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.001	1.001	1.022	-	-	83	9,0	4,6	4,6
59,6% Männer	597	601	612	-4	-0,7	60	11,2	4,9	7,6
40,4% Frauen	404	400	410	4	1,0	23	6,0	4,2	0,5
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	85	93	95	-8	-8,6	-	-	8,1	9,2
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	13	16	-1	-7,7	8	200,0	160,0	128,6
44,7% 50 Jahre und älter	447	434	457	13	3,0	-22	-4,7	-9,4	-4,8
36,2% dar. 55 Jahre und älter	362	356	368	6	1,7	-26	-6,7	-11,0	-10,2
10,8% Langzeitarbeitslose	108	115	118	-7	-6,1	-44	-28,9	-21,8	-21,9
6,3% Schwerbehinderte Menschen	63	65	72	-2	-3,1	-9	-12,5	-8,5	4,3
30,1% Ausländer	301	301	290	-	-	79	35,6	26,5	28,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	337	308	372	29	9,4	34	11,2	-11,2	12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	185	159	234	26	16,4	21	12,8	-7,0	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	75	70	7	9,3	2	2,5	-23,5	84,2
15 bis unter 25 Jahre	56	45	48	11	24,4	8	16,7	-16,7	-
55 Jahre und älter	75	55	85	20	36,4	19	33,9	-14,1	9,0
seit Jahresbeginn	1.017	680	372	x	x	35	3,6	0,1	12,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	319	316	274	3	0,9	-3	-0,9	-9,7	26,3
dar. in Erwerbstätigkeit	150	112	117	38	33,9	7	4,9	-27,7	39,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	65	49	-1	-1,5	-15	-19,0	-7,1	32,4
15 bis unter 25 Jahre	54	42	29	12	28,6	8	17,4	-16,0	-6,5
55 Jahre und älter	68	67	63	1	1,5	3	4,6	-1,5	23,5
seit Jahresbeginn	909	590	274	x	x	20	2,2	4,1	26,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,5
Männer	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,6
Frauen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,8	x	x	x	0,2	0,3	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Ausländer	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,1	2,3	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Nürtingen
März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 30 auf 1.528 Personen gestiegen. Das waren 144 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 310 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 274 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 924 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 99 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 776 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+9).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.516	2.467	2.450	49	2,0	169	7,2	6,7	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.528	1.498	1.471	30	2,0	144	10,4	9,5	8,8
53,0% Männer	810	792	768	18	2,3	96	13,4	14,0	10,0
47,0% Frauen	718	706	703	12	1,7	48	7,2	4,9	7,5
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	118	106	111	12	11,3	22	22,9	19,1	11,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	26	27	2	7,7	11	64,7	52,9	58,8
29,6% 50 Jahre und älter	453	452	459	1	0,2	10	2,3	3,4	7,7
19,5% dar. 55 Jahre und älter	298	307	306	-9	-2,9	22	8,0	12,9	18,6
36,3% Langzeitarbeitslose	554	542	545	12	2,2	60	12,1	9,1	9,4
4,4% Schwerbehinderte Menschen	67	62	62	5	8,1	6	9,8	3,3	-
64,3% Ausländer	982	956	921	26	2,7	119	13,8	13,5	11,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	310	305	309	5	1,6	36	13,1	3,7	20,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	56	51	32	5	9,8	37	194,7	15,9	-11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	106	96	-29	-27,4	-	-	-0,9	71,4
15 bis unter 25 Jahre	34	30	33	4	13,3	7	25,9	66,7	6,5
55 Jahre und älter	41	55	69	-14	-25,5	-9	-18,0	-5,2	76,9
seit Jahresbeginn	924	614	309	x	x	99	12,0	11,4	20,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	274	276	226	-2	-0,7	-3	-1,1	-4,2	11,9
dar. in Erwerbstätigkeit	51	40	44	11	27,5	14	37,8	14,3	51,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	86	63	-	-	-29	-25,2	-17,3	-19,2
15 bis unter 25 Jahre	24	37	25	-13	-35,1	1	4,3	32,1	4,2
55 Jahre und älter	48	58	38	-10	-17,2	-3	-5,9	11,5	40,7
seit Jahresbeginn	776	502	226	x	x	9	1,2	2,4	11,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Männer	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Frauen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,3	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,8
Ausländer	9,1	8,9	8,6	x	x	x	8,2	8,0	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Esslingen
März 2024

Landkreis Esslingen

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	22.514	22.328	21.902	186	0,8	1.218	5,7	6,3	6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.371	12.298	12.238	73	0,6	1.193	10,7	9,1	8,2
56,0% Männer	6.933	6.874	6.821	59	0,9	713	11,5	10,3	9,8
44,0% Frauen	5.438	5.424	5.417	14	0,3	480	9,7	7,6	6,4
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.066	1.024	1.008	42	4,1	208	24,2	18,1	25,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	194	173	180	21	12,1	59	43,7	23,6	24,1
35,7% 50 Jahre und älter	4.411	4.392	4.497	19	0,4	203	4,8	3,2	5,0
25,9% dar. 55 Jahre und älter	3.198	3.234	3.287	-36	-1,1	127	4,1	5,1	6,9
28,7% Langzeitarbeitslose	3.556	3.524	3.519	32	0,9	202	6,0	5,1	4,5
4,6% Schwerbehinderte Menschen	563	560	588	3	0,5	-56	-9,0	-10,3	-4,7
50,0% Ausländer	6.180	6.094	5.968	86	1,4	891	16,8	14,1	11,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.883	2.754	3.021	129	4,7	469	19,4	0,5	12,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.072	1.115	1.379	-43	-3,9	129	13,7	6,4	6,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	770	744	715	26	3,5	165	27,3	4,1	67,8
seit Jahresbeginn	8.658	5.775	3.021	x	x	815	10,4	6,4	12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.823	2.686	2.398	137	5,1	312	12,4	-3,7	23,6
dar. in Erwerbstätigkeit	865	775	772	90	11,6	63	7,9	-8,2	36,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	751	696	569	55	7,9	-	-	-15,7	41,9
seit Jahresbeginn	7.907	5.084	2.398	x	x	666	9,2	7,5	23,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,7	3,7	3,7
dar. Männer	4,2	4,2	4,1	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Frauen	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,5	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,3	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,7
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	4,1	x	x	x	3,9	3,9	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,7	x	x	x	4,5	4,5	4,5
Ausländer	10,3	10,2	10,0	x	x	x	9,0	9,1	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,3	x	x	x	4,0	4,0	4,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.673	13.588	13.476	85	0,6	892	7,0	5,6	4,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.885	16.798	16.665	87	0,5	1.079	6,8	6,9	6,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.027	16.935	16.794	92	0,5	1.121	7,0	7,1	7,2
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,5	5,4	x	x	x	5,2	5,1	5,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.919	4.944	4.874	-25	-0,5	554	12,7	12,5	11,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.166	17.383	17.195	-217	-1,2	591	3,6	5,7	6,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.857	6.844	6.811	13	0,2	14	0,2	1,3	1,9
Bedarfsgemeinschaften	12.609	12.615	12.471	-6	0,0	469	3,9	4,6	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.099	1.191	918	-92	-7,7	-221	-16,7	-12,5	23,4
Zugang seit Jahresbeginn	3.208	2.109	918	x	x	-217	-6,3	0,2	23,4
Bestand	4.362	4.211	4.299	151	3,6	-501	-10,3	-15,4	-14,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Göppingen
März 2024

Landkreis Göppingen

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.003	12.002	11.627	1	0,0	1.190	11,0	12,0	11,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.074	7.160	7.020	-86	-1,2	835	13,4	15,4	13,3
56,3% Männer	3.985	4.005	3.972	-20	-0,5	568	16,6	19,2	18,1
43,7% Frauen	3.089	3.155	3.048	-66	-2,1	267	9,5	11,0	7,6
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	683	682	639	1	0,1	120	21,3	35,0	34,8
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	153	147	146	6	4,1	43	39,1	51,5	62,2
35,9% 50 Jahre und älter	2.541	2.592	2.591	-51	-2,0	158	6,6	7,5	7,9
26,9% dar. 55 Jahre und älter	1.902	1.925	1.936	-23	-1,2	114	6,4	6,3	7,9
22,8% Langzeitarbeitslose	1.616	1.614	1.616	2	0,1	151	10,3	7,7	6,6
3,6% Schwerbehinderte Menschen	257	275	278	-18	-6,5	-17	-6,2	-1,4	-3,8
46,8% Ausländer	3.313	3.333	3.299	-20	-0,6	612	22,7	26,5	23,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.630	1.785	1.751	-155	-8,7	101	6,6	8,1	17,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	588	663	823	-75	-11,3	89	17,8	14,7	19,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	420	444	308	-24	-5,4	111	35,9	43,2	50,2
seit Jahresbeginn	5.166	3.536	1.751	x	x	497	10,6	12,6	17,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.715	1.656	1.483	59	3,6	221	14,8	0,2	21,0
dar. in Erwerbstätigkeit	484	439	443	45	10,3	27	5,9	-3,9	28,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	460	404	293	56	13,9	147	47,0	6,9	38,2
seit Jahresbeginn	4.854	3.139	1.483	x	x	481	11,0	9,0	21,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,0	4,9	x	x	x	4,4	4,3	4,3
dar. Männer	5,1	5,1	5,1	x	x	x	4,4	4,3	4,3
Frauen	4,6	4,7	4,6	x	x	x	4,3	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,4	4,1	x	x	x	3,7	3,3	3,1
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,3	3,3	x	x	x	2,6	2,3	2,2
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	4,9	x	x	x	4,6	4,6	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,6	5,6	x	x	x	5,3	5,4	5,4
Ausländer	12,3	12,3	12,2	x	x	x	10,5	10,3	10,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,4	5,3	x	x	x	4,7	4,7	4,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.612	7.683	7.517	-71	-0,9	808	11,9	13,5	11,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.488	9.551	9.369	-63	-0,7	946	11,1	12,7	12,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.547	9.607	9.420	-60	-0,6	979	11,4	13,1	12,7
Unterbeschäftigungsquote	6,5	6,6	6,5	x	x	x	5,9	5,9	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.124	3.087	3.030	37	1,2	380	13,8	11,5	9,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.234	9.216	9.171	18	0,2	554	6,4	6,7	7,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.067	4.052	4.045	15	0,4	137	3,5	5,9	5,8
Bedarfsgemeinschaften	6.572	6.563	6.538	9	0,1	287	4,6	4,8	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	309	462	347	-153	-33,1	-209	-40,3	-28,0	15,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.118	809	347	x	x	-342	-23,4	-14,1	15,7
Bestand	1.822	1.942	1.917	-120	-6,2	-756	-29,3	-27,6	-25,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Der Arbeitsmarkt in der Region Stuttgart im März 2024

Bestand an Arbeitslosen

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

März 2024

Region	Insgesamt	Veränderung			
		Vormonat		Vorjahresmonat	
		abs.	in %	abs.	in %
		1	2	3	4
621 AA Göppingen	19.445	-13	-0,1	2.028	11,6
641 AA Ludw igsburg	11.786	-14	-0,1	818	7,5
671 AA Waiblingen	9.863	-54	-0,5	876	9,7
677 AA Stuttgart	27.752	145	0,5	3.778	15,8
Region Stuttgart	68.846	64	0,1	7.500	12,2

Bestand an Arbeitslosen nach dem Rechtskreis

Region	Insgesamt	SGB III		SGB II		
		Veränderung		Insgesamt	Veränderung	
		Vorjahresmonat			Vorjahresmonat	
		abs.	in %	abs.	in %	
1	2	3	4	5	6	
621 AA Göppingen	8.357	898	12,0	11.088	1.130	11,3
641 AA Ludw igsburg	5.239	646	14,1	6.547	172	2,7
671 AA Waiblingen	4.333	412	10,5	5.530	464	9,2
677 AA Stuttgart	10.190	1.963	23,9	17.562	1.815	11,5
Region Stuttgart	28.119	3.919	16,2	40.727	3.581	9,6

Arbeitslosenquoten bezogen auf alle ziv. Erwerbspersonen (in Klammern Vorjahreswerte)

